

SpaZZ

das magazin für ulm & neu-ulm

STADTGESCHICHTEN
MENSCHEN
KULTURTERMINE
KINOTIPPS

DIGITAL!

HERIBERT FRITZ, GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER
DER »UNO GESELLSCHAFT FÜR UNTERNEHMEN UND ORGANISATIONEN MBH«
UND MITBEGRÜNDER DER »INITIATIVE.ULM.DIGITAL«,
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH

TENTSCHERT

Immobilien EVD - seit 1986

www.tentschert.de



MM
möbel mahler
Weltstadt des Wohnens

LIMITEDWHISKY
INVESTMENT

www.limited-whisky.de

29
07

Produktion & Projektleitung: **livekonzepte**
Leitung Video & Licht: **Andreas Hauslaib**
Technik: **AE Audio Express**
Infrastruktur: **Feuerwehr Neu-Ulm & THW Ulm**

WILHELMS BURG AUF DER DONAU

EINZIGARTIGE VIDEOSHOW
AUF VERTIKALEM
WASSERDISPLAY

DONAUWIESE BEIM METZGERTURM / 21H

EINTRITT
FREI

Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit im Rahmen des Bundesprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ und durch die Stadt Ulm im Rahmen von „Project Space 2017“.

VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Fahrradfreier Sonntag!

Um die Last des Straßenverkehrs etwas zu verringern, gibt es am 2. Juli den fahrradfreien Sonntag. Die Stadt möchte damit ein Zeichen setzen. Autofahrer dürfen an diesem Tag auch die Radwege nutzen

Zuschuss-Vergabe für den Orange Campus der Basketballer geregelt

Es gibt einen Wettbewerb im Play-Off-Modus – jede gewonnene Runde ergibt eine Million Euro Zuschuss – Ratiopharm Ulm vs. Gemeinderat in »Stein-Schere-Papier«

Ebbo Riedmüller nun offiziell Beauftragter für Außenbestuhlung der Stadt Ulm

Um jede Klarheit bei der Terrassengröße der Gastronomie in der Stadt zu beseitigen, entscheidet jetzt Riedmüller in eigenem Ermessen für jeden Betrieb. Die Stadt hat nur noch beratende Funktion

Jetzt neu: Weiße Stühle auf dem Petrusplatz in Neu-Ulm

Auf dem zentralen Platz stehen nun paarweise Stühle. OB Noerenberg: »Wir sind quasi ohne Kosten an die 100 gebrauchten Stühle gekommen. Sie standen zuvor in einem anderen Bundesland und wurden dort wohl nicht mehr gebraucht.«

IM NAMEN DES VOLKES

... sag »Ja!« zu Baustellen



So ist der Deutsche: Entweder ist es zu heiß oder es ist zu kalt. Es regnet entweder zu viel oder

zu wenig. Recht machen kann man es ihm nicht. Die aktuelle Baustellensituation in Ulm zeigt das gleiche Muster. Gejammer allerorten. Liebe Leute, fragt euch mal, was es aussagen würde, wenn nicht gebaut würde! Die äußerst lebendigen Bau-Aktivitäten, ob Häuser, Straßenbahn oder die Umplanung ganzer Straßenzüge, sind doch ein Symbol und Anzeichen für prosperierenden Wohlstand, der in unserer Region zum Wohle aller vorherrscht. Wer sich überzeugen will, wie das Gegenteil aussieht, dem sei ein kleiner Trip nach Nordrhein-Westfalen in dröge Städte wie Herne, Löhne oder Bochum empfohlen – schön museal hat man dort aufgrund Geldmangels den Charme der 50er-Jahre erhalten. Also, lasst uns jede Baustelle in Ulm ab sofort feiern.

Jens Gehlert
gez. Jens Gehlert

ANZEIGE

SAMSTAG & SONNTAG

FRÜHSTÜCKS-BOXENSTOPP!

ESPRESSO... FLAMMKUCHEN... OLDTIMERFABRIK
KUCHEN... CAPPUCCINO... *Classic*
PASTICCINI... SNACKS... MITTAGSTISCH... BAR
UND JEDE MENGE
OLDTIMER

Oldtimerfabrik Classic Bar | Lessingstr. 5 | NEU ULM | 0731 2607911
www.oldtimerfabrik-classic.de

Sommerterrasse & Genuss



Aktionskarte im Juli: „Urlaub an der Donau“

Bella Pasta Buffet: Genießen Sie köstliche Kreationen aus verschiedenen Pasta Sorten und vielen frischen Zutaten. Von Juli bis September, jeden Montag ab 18 Uhr für EUR 21,80 p.P.

Mövenpick Eis Kreationen: 100% raffinierten Eisgenuss erleben Sie auf unserer Sonnenterrasse mit dem herrlichen Blick auf Ulm und das Ulmer Münster direkt an der Donau.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm
Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm · Tel. 0731 8011 739
info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.restaurant-edwins.de



IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Redaktion // Philipp Schneider (ps), schneider@ksm-verlag.de, Tel. 0731 3783293,
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Walter Feucht, Sarah Klingel (sk), Ariane Müller, Hans-Joachim Barth, Dr. Franz Möller, Peter Langer
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier
Terminierfassung // www.ulm.de/veranstaltungen
Redaktionsschluss // 10. des Vormonats
SpaZz-Ausfahrer // Franz-Peter Ranzinger, Dominik Ruelius

Anzeigen //

Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
Druck // C. Maurer GmbH & Co. KG; www.maurer-online.de
Bankverbindung // Deutsche Bank, IBAN: DE83 6307 0024 0011 7275, BIC: DEUT DE 3303

Erscheinungsweise // monatlich
IVW
Druckauflage 20.000
4. Quartal 2016



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannen und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Junil an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausbezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

TENSCHERT Immobilien IVD - seit 1986
möbel mahler
unterstützen den SpaZz. Vielen Dank dafür!

Titelbild // Daniel M. Grafberger

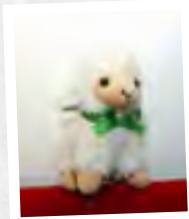


DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Während draußen die Sonne für sommerliche Temperaturen sorgt, viele Menschen am See sitzen, schwitzen die SpaZzen im Verlag. Der neue SpaZz ist fast fertig und dazu basteln wir an allerlei Guides. **Der neue Barführer** ist in der Druckerei und wird in Kürze verteilt, sodass ihn jeder an einer der vielen Auslagestellen kostenlos mitnehmen kann. **Das Testerteam** des Restaurantführers ist ab sofort wieder fleißig unterwegs durch die gastronomischen Institutionen der Region. Ende September können Sie die Ergebnisse nachlesen. Bereits Ende Juli geben wir im neu erscheinenden **Museumsführer** einen Überblick über die Vielfalt im Umkreis. **Die Sarah, der Philipp, der Jens, der Stegi** und **der Daniel** sind also emsig beschäftigt und trotz der Hitze. Ein neues Gesicht gibt es auch: **Der Peter** fährt ab sofort den SpaZz aus.

Friederike Christian wollte im letzten SpaZz-Gespräch wissen, ob wir in Betracht ziehen, die Kolumne von Walter Feucht einzustellen. Nein, tun wir nicht – siehe auch Leserbrief.

Daniel M. Grafberger



PS: Das Schaf heißt diesen Monat **Julian!**

TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DER DANIEL

➤ **TOP** // Ulmer Zelt 2017

➤ **FLOP** // Das Sushi aus der neuen SushiBar

DER PHILIPP

➤ **TOP** // Sommer, Sonne, Sonnenschein

➤ **FLOP** // Stechmücken

DIE SARAH

➤ **FLOP** // Zwei Wochen auf der grünen Insel

➤ **FLOP** // Miesmacher

DER JENS

➤ **TOP** // Rent a Vespa

➤ **FLOP** // Schmutziges Bürofenster

DER STEGI

➤ **TOP** // Berge!

➤ **FLOP** // Ein Sommer ohne Balkon!



Der Daniel M.



Die Sarah



Der Philipp



Der Jens



Der Stegi

ANZEIGE

ÖKOLOGISCHE ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

ERNEUERBARE ENERGIEN.
**MIT ÜBER 60%
HABEN WIR DIE NASE VORN.**



FUG
FERNWÄRME ULM

www.fernwaerme-ulm.de

ANZEIGE

GEZIELT TRAINIEREN WIE NIE ZUVOR!

IHR TRAINING MUSS SO EINZIGARTIG SEIN, WIE SIE ES SIND – HOCHEFFEKTIV NACH NEUEN ERKENNTNISSEN DER FORSCHUNG.

TESTEN SIE JETZT EINMALIG DAS TRAINING UND DIE BETREUUNG DES 21. JAHRHUNDERTS

JETZT ANMELDEN UND
EGYM PREMIUM TESTEN:
**21 TAGE FÜR NUR
42 EURO**

INKLUSIVE

» **PERSONAL-
TRAINING**



EGYM
PREMIUM



IHR PERSÖNLICHES
TRAININGSPROGRAMM



TRAINIEREN SIE NACH NEUESTEN
SPORTWISSENSCHAFTLICHEN
ERKENNTNISSEN



ANALYSIEREN UND VERBESSERN SIE
IHR TRAINING



P15
FITNESS CLUB

IHR MODERNSTER FITNESS CLUB DER REGION: **WWW.P15.DE**

P 15 AKTIV + FIT GMBH · PETRUSPLATZ 15 · 89231 NEU-ULM · TELEFON 0731 76006

Müllers WortspielplaZz

Ariane Müller spielt gern Klavier, Theater und Wortspiele. Ihr Bruder Matthias macht gerne Fotos.



? **HEUTE GESUCHT:**
Drei Heilige des Alltags



Foto//Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum **Bilderrätsel** im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt** es auch tolle Gewinne – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. Juli** an verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir 3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!



AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE

Zwei Redewendungen:

Der frühe Vogel fängt den Wurm, den Vogel abschießen

Gewonnen haben: Gerda Schlecker, Sandra Bartolf, Leonie Slave



DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH



»Helfen ist immer etwas Schönes!«

Heribert Fritz // Geschäftsführender Gesellschafter der »UNO Gesellschaft für Unternehmen und Organisationen mbH« und Mitbegründer der »initiative.ulm.digital«

Heribert Fritz, geschäftsführender Gesellschafter der »UNO Gesellschaft für Unternehmen und Organisationen mbH« und Mitbegründer der »initiative.ulm.digital«, im Gespräch über seinen Unruhestand mit allerlei Aktivitäten, die digitale Transformation und ein Herren-Doppel am Montagabend

Gesprächsführung // Jens Gehlert und Daniel M. Grafberger

Lichtbildner // Daniel M. Grafberger

SpaZz: Herr Fritz, wie geht es Ihnen?

Heribert Fritz: Sehr gut!

Sie sind noch nicht Frührentner? Was bewegt Sie derzeit?

Nein, ich habe in der Tat viel zu tun. Meine Tätigkeiten sind sehr vielschichtig geworden. Das macht mir enorm viel Spaß. Ich bin bei »Fritz und Macziol« (FUM) am 31. Dezember 2015 ausgeschieden und einen Tag später hatte ich schon erste Anfragen, ob ich helfen könnte. Helfen ist immer etwas Schönes! Es kamen Menschen ▶

ANZEIGE

Weil jeder Augenblick zählt...
Brille tragen? Ohne mich!

accuratis 
sehen par excellence



High End Augenlaser & Premiumlinsen
Dres. med. Schmid & Lenz Augenärzte
www.accuratis-ulm.de | 0731-28065680



► in unterschiedlichen Situationen auf mich zu. Bei einer Softwarefirma war der Hauptinhaber gestorben und ich wurde angefragt, mir das Ganze mal anzusehen. Zuerst wollte ich die Menschen kennenlernen und mir das Ganze vor Ort ansehen. So entstand zum Beispiel das Mandat beim Unternehmen »United Planet« in Freiburg. Mittlerweile bin ich dort Vorsitzender des Beirats. Ähnlich gelagerte Fälle mit stets unterschiedlichen Absichten, sei es Unternehmensverkauf, Verbesserung der Kennzahlen des Unternehmens, Vertriebsüberprüfung etc. etc. kamen rasch hinzu. Ich habe gelernt, dass man alleine nicht mehr als fünf Mandanten gleichzeitig bedienen kann, aber mit dem vorhandenen Netzwerk habe ich den ein oder anderen als Partner hinzugenommen. Die Gründung der UNO GmbH, meiner Unternehmerberatergesellschaft, war schließlich vor einem Jahr.

Entstanden aus konkreten Anforderungen, wenn Leute einen fragen, Mensch, Heribert, ...

Genau, eine andere interessante Sache: Ich habe in ein Start-up investiert. Die Firma heißt Atogear und das erste Produkt des Start-ups Arion. Das ist eine Beteiligung und da bin ich einer von mehreren Investoren. Das sind junge Biokinetiker, die aus dem Fraunhoferinstitut kommen. Dort wurde das Laufen erforscht. Auf der elektronischen Sohle für Laufschuhe sind Sensoren – für Sport- oder Gesundheitsbereich –, die sagen alles: Wie viel man läuft, wie viele Kilometer, wieviele Schritte. Aber die kann mehr: Sie sagt dir, WIE du läufst. Über den Fußabdruck. Dieses Investment habe ich unterstützt über UNO, meine Tätigkeiten darin gebündelt. Die Zielrichtung ist speziell, Unternehmer beim Übergang in das neue digitale Zeitalter oder beim Thema Nachfolge bzw. positiver Fortgang des Unternehmens zu unterstützen.

Eine Art »Höhle der Löwen« in Ulm?

Das wäre toll! Ich hatte zuletzt die Gelegenheit, mit unserem Oberbürgermeister Gunter Czisch, der Geschäftsführerin der TFU, Ulrike Hudelmaier, und weiteren ein Gespräch mit der Wirtschaftsministerin von Baden-Württemberg zu führen. Auch zum Thema, wie kommen wir wirtschaftlich als Region weiter. Wir sind eine Stadt der Erfinder. Es geht uns sehr gut. Ich springe zu meinem Ehrenamt bei der »initiative.ulm.digital«. Dort ist es die Aufgabe, digitale Ideen und Talente in der Stadt zu halten oder sogar anzuziehen. Ich erwähne das, weil ich in der Diskussion mit der Wirtschaftsministerin gesagt habe, wir sollten Modellstadt werden. Wir sind eine kleine Großstadt mit einer Universität, also Wissenschaft und Wirtschaft, Industrie, Handel und Dienstleistung in allen Facetten und ein würdiges Handwerk, eine Bürgerschaft, die sich engagiert, eine Verwaltung und Politik, die sehr aufgeschlossen ist, und der Science-Park wird ausgebaut. Wir könnten das zu einer größeren Start-up-Szenerie ausbauen. Am besten

„Das ist ein Geschenk an Stadt und Bürger

Heribert Fritz über das LoRaWAN der initiative.ulm.digital

einen Campus, an den man viele holt und sie bei den oftmals unangenehmeren Dingen unterstützt.

Zur initiative.ulm.digital: Wer trägt das und was kann das bewirken?

Die Basisidee ist vor zwei Jahren entstanden, als das Thema digitale Transformation noch nicht so en vogue war. Der jetzige Oberbürgermeister und ich haben gesagt, wir müssen was tun. Das Thema digitale Transformation wird eine Revolution, ein Paradigmenwechsel, der auf uns zukommt. Jeder bestellt online, in der Industrie hält die Sensorik Einzug, viel mehr Daten, Clouds, Fakenews, alternative Fakten – das ist alles digitale Transformation. Die Initiative hat sich zur Aufgabe gemacht, digitale Talente, digitale Ideen regional zu fördern und dadurch – schwäbisch gesagt – die »Käpsele« in der Stadt zu halten oder vielleicht anzuziehen. Wir sind nicht wie Berlin, Hamburg oder München, Silicon Valley, Vancouver oder Tel Aviv, wir können das hier besser. Besser nicht im Sinne, dass man arrogant wird, sondern weil wir Vorteile als kleine Großstadt haben: kurze Wege. Wir können die Interessensträger innerhalb eines Tages zusammenrufen. Mit Leuchtturmprojekten versuchen wir, die Aufmerksamkeit zu bekommen. Wie beim »Stadtlabor«, was zunächst der Arbeitstitel für das Verschwörhaus war. Die Idee dahinter? Im Sport gibt es viel Ehrenamt, aber was mache ich mit der IT? So entstand die Idee eines digitalen Ehrenamts, eine Art physischen IT-Bolzplatz zu schaffen, an dem sich Leute treffen können – mitten in der Stadt.

Wie kann man aus der Initiative wirklich konkret etwas gewinnen?

Man braucht jemand, der etwas bezahlt, auch in längerer Konsequenz. Wer ist das? Das sind die Unternehmer. Also ist es eine Unternehmerinitiative. Alle Spitzenvertreter sind Mitglied: Dr. Kulitz von der IHK, Prof. Weber von der Universität Ulm, Prof. Reuter von der Hochschule Ulm, Oberbürgermeister Czisch und der Alt-OB Gönner ist auch voll dabei sowie viele namhafte Unternehmer der Region, Schwenk, Transporeon, Schneider Geiwitz, IWL AG, Gloria, Engineering People, Südwest Presse, Exxcellent Solutions, etc. etc. Jetzt sollten wir möglichst alle Unternehmer der Region dazubekommen, Stück für Stück die Mitglieder erweitern, ganz nach dem Motto: Unternehmer, mach mit und lass uns gemeinsam Leuchttürme schaffen. Zu-



Heribert Fritz // Der digitalen Transformation in jeder Facette gilt sein Interesse

erst müsst ihr geben, weil man als Mitglied einen Obolus entrichtet – der für jeden easy verdaubar ist. Start-ups und andere, die es nicht verdauen können, können eine Anfrage auf Befreiung stellen, damit wirklich jeder mitmachen kann. Man kann auch privat mitmachen, als Fördermitglied ab 50 Euro. Es geht darum, die digitale Transformation aktiv zu gestalten.

Also auch eine Plattform oder ein Treffpunkt? Ja, aber vor allem eine Interessenbündelung. Ich war bei Oberbürgermeister Noerenberg in Neu-Ulm. Der

hat großes Interesse, ist aktiv dabei. Es geht um die Doppelstadt, Region und den gesamten Wirtschaftsraum. Ich bin der felsenfesten Überzeugung, dass wir viele Neuerungen zum Wohle aller umsetzen können. Der Innenstadtausbau hier mit Glasfaserlegung, freies WLAN, das sind alles Dinge, die sind super wichtig, damit Ulm wie eine Art Magnet wird und von außen gesehen wird, und man sagt: Mensch, da rührt sich etwas.

Das wird der Standortwettbewerb der Zukunft sein ...

Ja, das versucht der Verein rein ehrenamtlich nach besten Mitteln zu unterstützen. Wir haben alle grundsätzlich persönlich nichts davon. Voraussetzung Nummer eins: Man muss Stadt und Region lieben. Und jeder, der



HAIRHERO

hair | cosmetics | neu-ulm



Wir schenken Ihnen ein Pflege- oder Stylingprodukt Ihrer Wahl aus dem HAIRHERO Sortiment im Wert von 10€* z.B. HAIRHERO matt style

*Gültig gegen Vorlage in Verbindung mit einer Friseurdienstleistung ab 30€ bis zum 31. August 2017. Ein Gutschein pro Person. So lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

TERMIN HOTLINE: 0731/ 175 66 50
 Dieselstraße 4 | 89231 Neu-Ulm | www.hairhero.de
info@hairhero.de | www.facebook.com/salonhairhero



Im Aufsichtsrat des SSV Ulm 1846 Fußball // Dieses Engagement spiegelt Heribert Fritz' Leidenschaft für Sport wider

► das tut, ist herzlich eingeladen mitzumachen, damit es uns morgen auch noch so gut geht wie heute. Das klingt arg philosophisch, aber wir tun auch was. Das Stadtlabor zum Beispiel, das »Verschwörhaus«, die Community hat sich den Namen selbst gegeben. Als zweites Projekt

läuft für das »Internet der Dinge« ein LoRaWAN in Ulm. Alles, was es an Sensordaten gibt, kann über dieses Netz eingegeben und abgegriffen werden. Angefangen vom Wassersensor im eigenen Garten über einen Wasserstandsmesser in der Donau bis hin zu einer Messung, wie viele Leute laufen wo. Das könnte über das Internet der Dinge, ein Funknetz, bereitgestellt werden. Wir haben hier auf dem Dach eine Antenne.

Und das läuft schon?

Manche meinten, wir hätten das zu lautstark angekündigt, die haben gedacht, das wird ein Jahrzehnteprojekt, aber nach zwei Monaten war es fertig. Wir haben es einfach auf den Häusern installiert. Die Homepage finden Sie unter lora.ulm-digital.com. LoRa – long

range – strahlt relativ weit, braucht aber ziemlich hohe Häuser. Wir haben noch eine Antenne bei der SWU und eine in Ermingen installiert. Wir haben mittlerweile eine Ausleuchtung für das komplette Stadtgebiet. Das heißt, ein SpaZz-Redakteur, der immer über Temperaturen in Badeseen berichtet, könnten das nutzen, einen Thermometersensor für 3,90 Euro anbringen und muss gar nicht mehr hinfahren. Oder: Wie fährt das Rote Kreuz zu Zeiten von Verkehrsstaus am schnellsten quer durch die Stadt? So gibt es Hunderte von Beispielen, die man realisieren könnte.

Da kann jeder mitmachen? Wenn ich meinen Teichsensor für so interessant halte, dass ich die Daten mit der Stadt teilen möchte ...

Ja, und viel schöner: Wenn Sie es gar nicht teilen wollen, sondern nur für sich wollen, können Sie das auch tun. Das ist ein Geschenk an Stadt und Bürger. Wie man reinkommt, steht auf der Homepage. Wer technisch nicht so versiert ist, kann ins Verschwörhaus gehen und sich helfen lassen. Nochmals zur Initiative: Lasst uns Ulm schneller und besser transformieren als es andere tun.

Auch eine Vortragsreihe ist geplant ...

Ja, am 17. Juli findet die erste Aktion statt. »Alternative Fakten und Fakenews zur Wahlzeit« wird unser erstes Thema sein. Auch hochinteressant für Redakteure und Journalisten. Der Chefredakteur »Zeit online« wird den Vortrag halten.

Wir wechseln zu einem anderen Engagement von Ihnen: SSV Ulm 1846 Fußball. Sie sind der Vorsitzende des Aufsichtsrats?

Ja, weil die Leute im Vorstand – Anton Gugelfuß, Roland Häußler und Thomas Oelmayer – sind super Typen, die

mit beiden Beinen auf dem Boden stehen. Mir hat deren persönlicher Einsatz für die Sache imponiert. Nach einer dritten Insolvenz ist es schwer, den Vereinsstatus zu erhalten, und wenn der weg gewesen wäre – mein Herz schlägt sehr für die Jugend –, hätten alle dreizehn Jugendmannschaften in die letzte Liga zwangsabsteigen müssen. In Ulm wird die Jugendarbeit traditionell sehr hoch geschätzt und teilweise spielen sie in der höchsten Liga. Der neue Vorstand hat gesagt, wir greifen das Thema an. Geld haben wir keines, wir haben gar nichts, aber jetzt legen wir los. Das fand ich super. Ich habe mit den Mitteln, die mir zur Verfügung standen, geholfen. Mit viel Zeit, aber auch Klingelbeutel: Man braucht Geld und ein Netzwerk. Als Aufsichtsrat hat man eine ganz besondere Aufgabe und auch eine rechtliche Konsequenz. Für den Vorstand ist es klar: nie mehr Geld ausgeben als einnehmen. Der Vorstand wollte mehr Köpfe, es entstand ein Beirat – ein Aufsichts- und ein Verwaltungsrat. Der Aufsichtsrat dient im Grunde als Kontrollorgan für den Vorstand. Der Aufsichtsrat und der Verwaltungsrat entstanden, weil man ein Netzwerk bilden wollte, um Unternehmer der Region zusammenzuführen, ihnen eine Plattform zu bieten, sich zu engagieren.

Ist es gelungen, mehr Sponsoren an Land zu ziehen? Das ist in Ulm nicht so einfach?

Ja, ein gebranntes Kind scheut das Feuer, wenn du da ständig negative Schlagzeilen liest. Aber Stück für Stück spüren wir, dass es sich dreht. Nicht nur in den Köpfen der Mitmacher, sondern auch in der Gesellschaft wird der SSV Ulm wieder besser wahrgenommen.

Wie sehen die sportlichen Ziele aus?

Demut und Bescheidenheit ist angesagt. Es gibt einen Konsens der kleinen Schritte. Natürlich wäre es wünschenswert, wenn einer wie Phoenix aus der Asche käme und mit dem großen Geldsack winken würde. Es sind drei Schieber, die man bewegen muss: den sportlichen, den infrastrukturellen und den strukturellen. Bei der Struktur ist extrem viel Ehrenamt am Start. Wir haben kaum Festangestellte. Es wird auch mal einen Geschäftsführer brauchen, der Vollzeit beschäftigt ist. Es müssen Strukturen gebildet werden, die Organisation Stück für Stück professionalisiert werden. Ein Stichwort ist Jugend-Nachwuchszentrum. Ab der vierten Liga, wenn man Ambitionen hat, vorne mitzuspielen oder gar aufzusteigen, braucht man Geld und die richtigen Spieler. Wir haben einen tollen sportlichen Leiter, einen tollen Sportvorstand und einen tollen Trainer. Aber die brauchen Futter. Vielleicht gelingt es uns dann noch, die Emotionen in der Stadt abzuholen ...

Ihre Prognose: Wo spielt Ulm in fünf Jahren?

Ich hoffe, in der dritten Liga. Aber der Weg ist nicht leicht. Da möchte ich die Worte Demut und Bescheidenheit nochmals wählen. Wir sind auch in einer Erprobungsphase: Was wollen die Bürger, die Stadt, die Politik?

Wie viele Zuschauer kommen momentan im Schnitt?

Etwa 1900, das ist für eine vierte Liga nicht schlecht. Die vierte Liga ist eine undankbare Liga. Ab der dritten Liga spielt man mit Fernsehen. Das reizt dann auch mehr Sponsoren. Ich habe kaum eine Ablehnung bekommen. Zwar manchmal nur mit bescheidenen Mitteln, aber lieber bescheiden als keine.

Wir haben noch eine sehr offensichtliche Baustelle von Ihnen: das neue Gebäude hinter dem Münster, in das ein Restaurant und Hotel kommt. Wie sind Sie dazu gekommen?

Ich bin mit meiner Frau und Tochter spazieren gelaufen, dann war das Häuschen mit einer Fahne von einem Immobilienmakler bestückt und ich habe angerufen. Die Dame sagte, ich sei schon spät dran, das Haus schon fast verkauft. Ich sagte, fast ist noch nicht ganz. Gastronomie war schnell ein Gedanke, weil der Platz so toll ist. Die Pflastersteine vor dem Haus sind die ältesten Steine in Ulm, weswegen das Denkmalamt ein Mitspracherecht hatte. Zuerst hatte ich in Erwägung gezogen, Wohnungen zu bauen. Kernbohrungen ergaben eine schlechte Substanz und es folgte der komplette Abriss. Ein Gewölbekeller aus dem 14. Jahrhundert ist darunter, den mussten wir erhalten, dürfen ihn aber nicht öffentlich, zum Beispiel für eine Weinprobe, nutzen. Alle Gastronomen, die Sie auch kennen, hatten Interesse. So wurde es ein Restaurant mit sieben Hotelzimmern ...

... beides wird von Christian Becker betrieben werden?

Ich habe einige Gespräche geführt, auch der Einzelhandel kam, was wahrscheinlich sogar lukrativer gewesen wäre. Auch Ketten von außerhalb kamen, ein Burger wäre es beinahe geworden. Irgendwann kam Familie Becker und hat Interesse bekundet, und jetzt werden sie die Hoteliersfamilie. Ich freue mich sehr darauf, weil ich glaube, das wird wirklich nett und gut.

Vom Konzept her ein kleines Boutique-Hotel und -Restaurant?

Genau! Rino Corda, der frühere Maître und Restaurantleiter von »Da Franco«, wird das Restaurant mitbetreiben und italienisch angehauchte Gerichte servieren. ►

ANZEIGE

ANZEIGE

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

Mein Haus in Ulm

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

mit Familie und
Freunden sein

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

Spezz
SWP

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

dynamisch
ehrlich
strebsam

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?

Ulm = Lieblingsort
Südafrika

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

Viel, die Welt
und die Erde drehen
sich immer weiter

Welche verborgenen Talente haben Sie?

Spiele mit Bällen

Können Sie hassen?

ja, bei Terror

Als Kind wollte ich werden ...

Pilot

► **Wie viele Sitzplätze hat das Restaurant?**

Knapp 40 und außen zwischen 60 und 100.

Gutes Essen spricht Sie an?

Das spricht mich voll an. Es ist noch charmanter, da es nahe meinem Büro ist und ein Platz ist, auf dem ich bei schönem Wetter sicher gut sitzen kann. Vielleicht auch mit Freunden, um den Abend genießen.

Das heißt, mit Essen kann man Ihnen eine Freude machen?

Eine ganz große Freude! Essen und Trinken sind die drei schönsten Sachen (alle lachen)! Ich koche auch gerne selbst.

Richtig großer Bahnhof mit tüftlicher Küche?

Das ist eher die Baustelle meiner Frau und meiner Tochter. Da sind die eindeutig besser.

Was kochen Sie am besten?

Eher Kurzgebratenes mit Gemüse zum Beispiel, das kann ich ganz gut.

Und was essen Sie am liebsten? Wo liegen die Leidenschaften?

Ich esse tatsächlich alles, wirklich alles und probiere alles. So ein richtiges Leibgericht habe ich gar nicht. Ich mag Schnitzel mit Spätzle, wenn es toll gemacht ist. Genauso gerne die Sterneküche. Mein Papa ist Metzger, insofern bin ich mit Fleisch und Wurst aufgewachsen. Meine Frau ist Spanierin und hat die mediterrane Seite reingebracht. So kamen Fisch, Meeresfrüchte und Gemüse hinzu.

Sind Sie Weintrinker? Weinkenner?

Ich trinke sehr gerne Wein. Auskennen? Da gibt es bestimmt deutlich bessere. Ich trinke zunächst Wein, der mir schmeckt und das muss nicht immer der teuerste sein. Meine Firma heißt ja UNO und meine Assistentin Juliane Gumper hat tatsächlich einen sizilianischen Primitivo namens »Uno« ausfindig gemacht und den haben wir jetzt natürlich hier.

Also kräftige Rotweine?

Ja kräftige Rotweine oder leichte weiße.

Sammeln Sie auch mal Rotweine?

Ein Stück weit ja. Ich habe einen kleinen Weinkeller, den ich ganz gut bestückt habe. Mein Schwager hat in Spanien ein Lokal und er sammelt Weine. Durch ihn habe ich Zugang zu spanischen Weinen. Ein anderer ►

” Demut und
Bescheidenheit ist
angesagt

Heribert Fritz über die Ziele des SSV Ulm 1846 Fußball,
bei dem er im Aufsichtsrat sitzt

Antonio 
bistro & vinoteca



Attenzione!

Sa. 29. 7. von 14 bis 18 Uhr
WEINVERKOSTUNG
WIE BEIM WINZER
»Schätze des Südens«

inh. antonio meccariello

karlstraße 33 · 89073 ulm
telefon (07 31) 2 06 06 85
telefax (07 31) 2 06 06 87
e-mail info@antonio-ulm.de
internet www.antonio-ulm.de



Heribert Fritz ist ein Genießer // In sein neues Gebäude direkt am Münster ziehen Hotel und Restaurant von Christian Becker ein

► Freund hat ein Italien-Faible und Weine aus dem Piemont und der Toskana. Das sind schon schöne Sachen. Die Franzosen haben es mir nicht so angetan, die sind mir in der Regel zu teuer.

Verbindet sich Wein mit Ihrer Reiselust?

Ja, die ganze Familie reist gern. Natürlich mehrfach im Jahr nach Spanien, schon wegen der Familie. Die Schwiegermami kommt aus Granada und der Schwiegerpapa

aus Murcia im Süden. Mein Faible ist eher die Westseite. Südlich von Cadix ist der Strand traumhaft: kilometerlange tiefe Strände am Atlantik, keine hohen Häuser wie an der Costa del Sol, superleckeres Essen, super Meeresfrüchte und Wein.

Also Urlaub mit Genussfaktor oder auch Städte und Kultur?

Städtereisen haben wir gerade aktuell gemacht. Meine Tochter ist knapp 15 Jahre alt, also seit einigen Jahren in dem Alter, in dem man Städtereisen gut machen kann. Wir waren aktuell an Ostern in Bangkok. Bangkok war eine sehr spezielle Erfahrung, das macht viel Spaß. Städtereisen sind immer eine gute Nummer.

Gibt es Lieblingsstädte?

Berlin ist sicherlich eine Lieblingsstadt, Miami und New York. Bangkok finde ich superspannend, Stockholm finde ich klasse, ebenso Venedig, Barcelona und Madrid. Die Städte haben schon alle etwas Besonderes. Wir nehmen uns meistens die Zeit, mit Führer etwas zu machen. Auch für die Mischung aus Kultur und Kunst, meine Frau hat mich da herangeführt.

Man sieht es in den herrlichen Büroräumen mit Kunst und kreativ eingerichtet ...

Ich möchte mich da nicht mit fremden Federn schmücken, das obliegt meiner Frau. Sie ist Diplom-Designere

rin und hat ihr eigenes Büro über zwei Jahrzehnte am Start. Sie fragt ab und zu mal: »Was hältst du davon?«

Sind Sie gebürtiger Ulmer?

Nein, ich bin in Jettingen-Scheppach geboren, wohne aber seit über 30 Jahren in Ulm

Nach dem Ausstieg beim FUM, hatten Sie nicht einfach Lust auf Müßiggang, zu sagen, ich gehe auf die Insel und mache die letzten vierzig Jahre einen lockeren Lenz? Keine Lust auf Hängematte auf Mallorca?

Lust schon, aber alles zur seiner Zeit. Ich würde das nicht viel länger als einen halben Tag aushalten. Das ist gar nicht meins. Ich reise gerne, aber reisen und nichts arbeiten, ist nicht meins. Man kann auch dort etwas tun. Das ist vielleicht eine Schwäche, dass ich nicht nichts tun kann. Es gibt immer etwas tun.

Man spürt Ihre Energie ...

Das bereitet mir richtig Freude, wenn ich sehe, dass es etwas bringt. Wenn man was tut und es geht dann ein Stückle vorwärts – egal ob Ehrenamt oder mit Mandanten. Es wird besser und alle haben mehr Freude. Wieso soll ich das nicht tun?

Im Vergleich zum Job von früher sind es viel mehr Spielfelder, eine freiere, kreativere Arbeit. Ist es dann vielleicht besser, dass es so ist?

Alles zu seiner Zeit. Es ist in der Tat so, wenn du in der Mühle drin bist, du einen Konzern als Anteilseigner hast, ist es ganz normal, dass man einen gewissen Formalismus hat. Ich habe das nie als Korsett empfunden, sondern als Aufgabe, die gemacht werden muss. Aber es entbindet mich nicht davon, auch heute einzuhalten, was das Regulative betrifft. Wenn ich mit meinen Kunden einen Termin um 10 Uhr ausgemacht habe, bin ich um 10 Uhr da. Das gebietet der Respekt.

War der Schmerz groß, als bei Fritz & Macziol alles beendet war? Wie lange gab es die Firma?

28 Jahre. Direkt nach dem Studium mit 24 Jahren. Das Studium im September beendet und am 27. November die Firma gegründet. Schmerz? Vielleicht hätte man das Ganze ein bisschen eleganter vorbereiten können, aber das Ende war absehbar. Das passte nicht. Der Anteilseigner, ein Konzern, sehr erfolgreich, wird sich nicht an einem Unternehmer aufhängen, der in Ulm rummacht.

Dann war das Arbeiten im Konzern keine große Freude?

Die ersten Jahre war eine große Freude, aber viele werden gedacht haben, wie ist denn der drauf? Hat der das Ei des Kolumbus gefunden? Im Nachgang mit dem jetzigen Abstand, Schmerz? Nein, habe ich nicht empfunden, eher Stolz! Wir sind von annähernd Null los und hatten zum Schluss die Verantwortung für 1300 Mitarbeiter, da kann man doch stolz darauf sein?

Wie hat es begonnen?

Ich habe BWL studiert, also nicht IT oder Informatik, wie viele vermuten. Mein Schwerpunkt war Marketing. Eberhard Macziol, auch BWLler, kannte ich, wir

” Essen und Trinken sind die drei schönsten Sachen!

Heribert Fritz genießt gerne

waren zusammen als Werksstudenten tätig. Dann haben wir gesagt, lass und doch da die Köpfe zusammenstecken. Es kamen die ersten Netzwerke auf. Das war ein Umbruch. Ulm schien sehr mittelständig geprägt, viele mittelgroße Unternehmen, viele Familienunternehmen, und wir konnten alles aus einer Hand liefern – Hardware, Software und Service.

Die Idee hatten Sie als Betriebswirt?

Wir haben einen Marketingleitfaden geschrieben. Wir haben überlegt, was braucht man aus Kundensicht. Es gab damals Hersteller von Hardware oder Hersteller von Software. Händler hatten eher alle Marken. Eine Eine-Marke-Strategie gab es nicht. Es gab auch keinen, der zugleich Software gemacht hat. Die haben alle die

ZUR PERSON//HERIBERT FRITZ

Heribert Fritz ist Jahrgang 1963, verheiratet mit Paqui Garcia Arias, eine Tochter: Linda. Geboren und aufgewachsen ist er in Jettingen (heute Jettingen-Scheppach). Nach dem Abitur (1982) und Pflicht-Wehrdienst (1983) folgte das Studium der Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkt Marketing und der Abschluss als Dipl.-Betriebswirt (1987). Nach dem Studium kam die Gründung des IT-Unternehmens FRITZ & MACZIOL Software und Computervertrieb GmbH (1987) – Tätigkeit als geschäftsführender Gesellschafter bis 2006 – Verkauf der Geschäftsanteile an den holländischen Technologie-Konzern Imtech N. V. – fortan Tätigkeit als CEO der Unternehmensgruppe FRITZ & MACZIOL und Mitglied des ICT Executive Teams des Konzerns (2006 bis 2014). Beendigung der Tätigkeit als CEO der FRITZ & MACZIOL Gruppe am 31. 12. 2015. Gründung der UNO Gesellschaft für Unternehmen und Organisationen mbH im Juni 2016 – seither geschäftsführender Gesellschafter, Ansprechpartner speziell für Unternehmer oder Inhaber von Unternehmen mit ihren spezifischen Aufgabenstellungen, speziell im Umfeld »positiver Fortgang des Unternehmens, Nachfolge sowie Digitalisierung«.

ANZEIGEN



Sportlich // Heribert Fritz spielt Golf und Tennis

► Vollversammlung der IHK Ulm oder Richter für Handelssachen am Amtsgericht Ulm. Ich engagiere mich natürlich immer bei Sportsachen. Die Zehnkämpfer versuche ich auf dem Weg nach Tokio zu unterstützen. Die Ulmer Leichtathletik-Szene ist wirklich klasse.
Treiben Sie selbst Sport?
 Ein Herren-Doppel am Montagabend geht immer noch. Mit drei weiteren Herren spiele also ein bisschen Tennis. Golfen tue ich auch.
Das Handicap?
 Ich bin mein größtes Handicap. Aktuell ist es 16,2.
Weitere Sportarten?

Was man mit Kind und Kegel so macht: Federball oder Tischtennis. Gerne mit meiner Frau ab und zu Laufen. Im Winter sehr gerne Skifahren.
Bleibt dann noch Zeit für klassische Hobbys?
 Fußballschauen, Essen, Trinken, mit Kumpels einen schönen Abend verbringen.
Kann man Sie mit Kultur locken?
 Wir gehen gerne in Konzerte, aber eher spontan. Wenn jetzt die Scorpions kommen ...
Jazz oder Oper?
 Ich höre Musik querbeet und bin aber dadurch auch kein Spezialist. Ich höre Joo Kraus gerne mal zu, Rammstein müsste es jetzt nicht gerade sein, aber auch gerne mal ein klassisches Konzert.
Lieber live?
 Alles lieber live, aber ich mag Musik schon sehr. Hier läuft normal immer Musik, im Auto auch und Autofahren tue ich gern.
Lesen Sie gerne?
 Den SpaZz natürlich als erstes. Die Südwest Presse regelmäßig.
Bücher, Romane oder Sachbücher?
 Normale Bücher sehr wenig. Sachbücher im Sinne der Aktualität. Das meiste lese ich online. ►

ANZEIGE



WERDE TEIL DES TEAMS - MACH BEI UNS DEINEN BFD!

Du hast ein großes Herz für Menschen? Dann lass uns gemeinsam Schwung und Freude in das Leben Anderer bringen!

Wir bieten Dir die Möglichkeit, Deine eigenen Grenzen kennen zu lernen und Dich weiter zu entwickeln! Egal ob Du nach einer Ausbildung suchst oder Dein Praktikum/BFD sinnvoll nutzen willst - unser Team wartet auf Dich!

BEWIRB DICH JETZT - WIR FREUEN UNS AUF DICH!

CURANUM Seniorenstift Ulm (ehm. ELISA)
 Herrn Martin Grünitz, Einrichtungsleitung
 Friedenstraße 39 · 89073 Ulm
 Telefon: 0731 9221-09
 E-Mail: martin.gruenitz@korian.de
www.korian.de



ALTER!
 SOZIAL IST VOLL MEIN DING.

Jetzt Fan werden:
www.facebook.com/proffile.de/

PROFFILE ^{FF}
Bewerber lieben uns

Kennst du nur die Großen?



PROFFILE mit Doppel-FF

Als Buch und im Netz



Finde mehr als nur einen Job.

Kleine & große Firmen zeigen Dir, was sie zu bieten haben.

proffile.de



Heribert Fritz // Im Gespräch mit den SpaZzen Jens Gehlert (Mitte) und Daniel M. Grafberger

► **Was fällt Ihnen spontan ein zu ...**

... Walter Feucht?

Ein großartiger Unternehmer, Familienmensch, ulm-verbunden, TSG Söflingen, Sportopia.

... Ebbo Riedmüller?

Großartiger Mensch, er hat acht Geschwister. Super erfolgreicher Gastronom mit allen Höhen und Tiefen, Barfüßer.

... Martin Schulz?

SPD, Kanzlerkandidat, Europäer. Mal schauen, wie er es hinbekommt.

Mit wem würden Sie gerne mal im Aufzug stecken bleiben?

Am liebsten mit gar niemanden. Aber wenn, mit Angela Merkel. Ich bin überzeugt, sie wäre ein toller Gesprächspartner.

Ihr Wunsch an Ulm?

Das gesellschaftliche Leben in ähnlicher Form fortführen zu können. Das ist mein größter Wunsch an und für Ulm

Unsere obligatorisch »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

Was will der SpaZz in Zukunft erreichen? ■

INFORMATION

www.uno-services.net
www.ulm-digital.com
lora.ulm-digital.com

**Der SpaZz-Wein des Monats:
 Depié Rosé IGT**

»Ein sehr alter und eindrucksvoller kampanischer Weinstock, der schon von Plinius und Cicero als Wein der Kaiser zitiert wurde. Auch zahlreiche archäologische Funde zeugen von seinem Ursprung. Seine natürliche, klare Farbe bekommt der Depié Rosé durch ein sanftes Keltern. An der Nase fühlt man Pfirsich und Kirsche. Auf dem Gaumen erscheint er frisch, leicht und harmonisch. Daher ist es für mich nicht nur ein super Terrassen-Wein, sondern auch vielseitiger Essensbegleiter.«

Weingut: Farro, Bacoli
Jahrgang: 2016
Preis pro Flasche: 8,50 €

**Exklusiv für SpaZz-Leser:
 Ger-Kiste für nur 45 €!**

erhältlich bei
Antonio Meccariello
 Karlstraße 33, 89073 Ulm
 Tel. 0731 2060685

Feuchts Einwurf
 Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Familienvater, Ex-Stadtrat



Typen und Persönlichkeiten

Deutschland ist nicht gesund, muss seine politische Ernährung umstellen, wenn es um Typen und Persönlichkeiten mit Führungsqualitäten geht. Die Kanzlerin ist eine »Mutti«, die eiskalt aussitzt und in der Flüchtlingskrise weder überlegt geführt noch humanitär gehandelt hat. Sie war eine Getriebene der Situation damals, in die sie sich selber gebracht hat. Sie hat den Zusammenhalt Europas gefährdet.

Der unvernünftige Brexit der Briten ist auch eine Folge davon. Die jetzigen vermerkelten Salti mortali rückwärts in der Flüchtlingspolitik, der unterwürfige Deal mit dem islamischen Diktator Erdogan, sind amateurhaft und gefährlich. Deutschland ist dadurch erpressbar geworden.

Wenn die 100 Millionen aus Afrika losrennen, die der Entwicklungshilfe-Minister Müller als mögliches Szenario in Spiegel online postuliert hat, wird die Söflinger Meinhalle ohnehin nicht mehr ausreichen. Als ich im September 2015 in meinem Einwurf eine solche Fluchtinvasion als möglich beschrieb, versuchte der jetzt gut besoldete Ex-Stadtrat Markus Kienle einen SpaZz-Shitstorm. Aber vielleicht ist der Minister Müller ein geistiger Brandstifter?

Martin Schulz? Wer Clowns liebt, sollte in den Cirque de Soleil gehen, dort sind sie viel besser! Zu 100 % gut! Selbst die SPD weiß das jetzt! Gabriel wusste das immer, dessen bin ich mir sehr sicher. Dass es auf den Leader ankommt, zeigt »Macronaparte«, Frankreichs neuer Präsident, eindrucksvoll. Innerhalb von nur 14 Monaten gelang Macron eine Revolution, die Frankreichs traditionelles und wohl auch verkommenes politisches System zum Einsturz brachte. Ein Franzose und Europäer, der Frankreich Selbstwertgefühl zurückgab und die Grande Nation vor Le Pen rettete.

Auch in Ulm, die ja die intelligenteste Stadt Deutschlands werden soll, wie ich vernahm, der aber von einer Langweiler-City wie Darmstadt der Rang in digitaler Kompetenz abgelaufen wird, wäre frischer Wind und vernunftbasierte Leadership angebracht. Visionärere Denkweisen sind mir nun wirklich nicht fremd. Was aber gerade in den Diskussionen um den Orange Campus (OC) abläuft, ist Bonanza, reine Goldgräbermentalität. Hier muss verifizierte Vernunft Einzug halten. Es ist allerhöchste Zeit, dass hier die Oberbürgermeister der Städte Ulm/Neu-Ulm den Punkt setzen und klar sagen, was sie wollen. Diese basislose Unvernunft muss in praxismögliche Kanäle gelenkt werden. Wenn ich die Argumentationen einiger Gemeinderäte höre, dann mache ich mir ernst-

hafte Sorgen, ob die pralle Sonneneinstrahlung nicht doch zu viel war. Dieses Herumlavieren und Arbeiten mit Prognosen, die großteils nicht verifiziert sind, ist unverantwortlich und beinhaltet politischen Sprengstoff der Sonderklasse. Die rechtliche Situation ist kompliziert und in keiner Weise abgesichert – und die Meinung des Regierungspräsidiums in Tübingen zu diesem Konstrukt wäre interessant zu hören.

Aber im Ulmer Gemeinderat plädiert vorab Frau Kühne für ein beschleunigtes Verfahren, ein Mitglied jener Fraktion, die zum Beispiel die Ratiopharm-Arena damals mit überwältigender Mehrheit abgelehnt hat. Jetzt mutiert man locker vom Hocker weg zum 22,5 Mio. Euro-Lobbyisten!

Man muss auch an die Vernunft der Macher appellieren. Im Stadtverband für Sport, dessen Vorstandsmitglied ich bin, wurde uns im Herbst letzten Jahres der OC mit Gesamtkosten von maximal 13–14 Mio. Euro vorgestellt! Ein Brocken, aber machbar! Im Angesicht dieser Kosten bekam der endurostadszsubventionierte FDP-Künstler Ralf Milde – ist er noch bei den Liberalen oder hat er schon wieder gewechselt? – eine besorgniserregende Schnappatmung, und Frau Räkel-Rehner, die sich selber richtig gut findet, ansonsten in Sport- und Vereinsführung eher semioptimale Ahnungslosigkeit verinnerlicht hat, war ob dieser Zahlen einer Ohnmacht nahe.

Jetzt sind es 22,5 Millionen Euro! Der OC in dieser Form ist schlichtweg gesponnen. Nicht einmal NBA-Clubs wie die »Miami Heat« rühmen sich, einen solchen Campus zu haben. Das sage ich als Mann des Sports und als jemand, der den Bau der Ratiopharm-Arena mit Nachdruck unterstützt und populär gemacht hat. Der Profisport ist schnelllebig und in vielen Teilen nicht planbar, ein Risikogeschäft.

Übrigens: Wer führen will, der muss auch mal seine Meinung deutlich und klar äußern und keine Angst und Sorge haben, dass es Gegenwind geben kann. Wer führt, hat Richtlinienkompetenz! Diese politisch kultivierte Warmduscherei ist ein Ärgernis. Helmut Kohl war ein Leader, der deutlich sagte, was er wollte, und tat, was er sagte! Siehe die Wiedervereinigung, da griff er beherzt zu! Auch gegen die »eiserne Lady« Margret Thatcher, die strikt dagegen war. Noch im Sommer 1989, also kurz davor, bezeichneten Brandt und Bahr eine mögliche Wiedervereinigung Deutschlands als »die Lebenslüge der Deutschen«! So kann man sich irren!

**Seriös aber herzlich,
 Walter Feucht**

KAPITALBILDUNG

MÖLLER & BARTH BILANZIEREN

Hans-Joachim Barth, 47, ist Finanzcoach. Dr. Franz Möller, 49, CFP®, ist Zertifizierter Finanzplaner. Beide leben in Ulm.



DES SCHWABEN LIEBSTES KIND... (TEIL 1)

...**die Immobilie**: sicher, (an)fassbar, was für die Rente und eine tolle Rendite. Diese Attribute werden der Immobilie angehängt bzw. angedichtet – von den entsprechenden Vertriebsstellen (Bausparkassen, Immobilienmakler, finanzierende Banken etc.). Schauen wir uns das letzte Attribut anhand einer wohnwirtschaftlich vermieteten Immobilie, also bei der es um die Erzielung von Erträgen (Miete) geht, genauer an.

Sie haben das wahrscheinlich schon gelesen: Mietrendite 3%! Das klingt in Zeiten von Null- und Negativzinsen (siehe unsere Kolumne zuvor) lukrativ. Nur, was heißt das eigentlich, Mietrendite? Bleiben die 3% am Ende des Tages bei Ihnen?

So wie bei allen Investitionen sind Einnahmen und Ausgaben zu berücksichtigen, um festzustellen, was unter dem Strich bleibt. Die Einnahme bei einer vermieteten Immobilie ist die Miete. Die Ausgaben bei der vermieteten Immobilie sind vielfältig, bei Kauf und beim Unterhalt: Grunderwerbsteuer, der Staat freut sich über den aktuellen Immobilienboom, Grundbuch- und Notarkosten. In der jetzigen Zeit häufig auch Immobilienmakler. Diese Nebenkosten des Kaufs summieren sich in Baden-Württemberg aktuell auf rund 11% des Kaufpreises. Falls ein

Gutachten hinzukommt, auch darüber hinaus. Diese Kosten muss Ihre Immobilieninvestition zunächst einmal aufholen. Die laufenden Kosten einer vermieteten Immobilie sind nicht auf den Mieter umlagefähige Nebenkosten, Instandhaltungs- und Verwaltungskosten. Falls Sie selber Verwalter Ihrer vermieteten Immobilie sind und diese Aufgabe nicht als erfüllendes Hobby empfinden, kalkulieren Sie sich einen Stundenlohn ein.

Vielleicht ist Ihnen nun ganz schwindelig von den vielen Kostenpositionen. Um Ihnen den Schwindel zu nehmen, führen wir nun Einnahmen und Ausgaben wieder zusammen und schauen, was bleibt unterm Strich. Aus der Bruttomietrendite von 3% wird nach Kosten eine Nettomietrendite von rund 1%. Und als Vermieter tragen Sie das Mietausfallrisiko. Hmmh ... ist Ihnen jetzt immer noch schwindelig? Stellen Sie sich vor, Sie lesen ein Tagesgeldangebot einer Bank mit 1,5% Zins und im Kleingedruckten stehen eine Reihe von Kosten, anhand derer Sie sich Ihre Rendite unterm Strich selbst errechnen müssen. Wie fühlen Sie sich?

So, was lernen wir daraus? Mietrendite 3% ohne genauere Angaben hat keine Aussagekraft für Sie als Käufer einer vermieteten Immobilie. Drücken Sie als Anleger nicht beide Augen zu bei dieser Investition!

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!
leserbriefe@spazz-magazin.de

LESERBRIEFE

zum **großen SpaZz-Gespräch mit Friederike Christian**, SpaZz Juni 2017

Was soll ich denn von der Fahrradbeauftragten halten, die Slalom um die Mülltonnen auf dem Gehweg fährt und der Fußgänger auf dem Gehweg dauernd im Weg sind? Geht es noch arroganter? Vielleicht klärt Walter Feucht Frau Christian mal auf, dass Radfahrer auf Gehwegen absolut nichts verloren haben!

Joachim Hutt, Korntal

Frau Christian, Fahrradbeauftragte der Stadt Ulm, Juni 2017, hat wohl danebengegriffen auf die obligatorische Schlussfrage? Hat der SpaZz schon mal in Betracht gezogen, die Kolumne von Herrn Feucht einzustellen? Meiner Meinung nach und die vieler Leser gehört Feuchts Einwurf in Ihr Heft. Der Mann spricht sicherlich vielen Leuten aus dem Herzen, was sich andere nicht zu sagen trauen. Sollte dieser Artikel nicht mehr

gedruckt werden, würde ein wichtiger Bestandteil fehlen. Ich hoffe, Sie wägen diese Entscheidung gut ab.

Brunhilde Bunz, per E-Mail

zu **Feuchts Einwurf**, SpaZz Juni 2017

Wir freuen uns jeden Monat neu auf den »SpaZz« und besonders auf »Feuchts Einwurf«. Es ist erfrischend zu lesen, wie hier in wenigen, kernigen Sätzen die Widersprüche, Probleme etc. des täglichen Lebens auf den Punkt gebracht werden. In unserem Freundes- und Bekanntenkreis wird dieser Beitrag sehr geschätzt, zumal in einer Zeit zunehmender Einschränkung der Meinungsfreiheit. Herr Feucht bringt damit die Gedanken von mehr Menschen zum Ausdruck, als sich seine Kritiker vorstellen können. Daher: Herzlichen Dank an den »SpaZz« für diesen Beitrag, aber auch für die Zivilcourage, diesen zu drucken.

Dr. Bernhard Ott, Ulm

SpaZz Stadtgespräche®

Einfach Natur erfahren

SpaZz-Leser fuhren am 13. und 14. Juni **mit dem Segway über Wald und Wiesen**, vorbei an Seen zur Brotzeit – ermöglicht hat dies der **Segway Point Elchingen!**

Mit dem Segway kann man auf eine ganz besondere Art und Weise die Natur wahrnehmen: zügig, umweltschonend und in geselliger Runde. Bernd Bitterle und sein Segway Point Elchingen sorgten für eine exklusive Segway-Tour rund um Elchingen. Aufgrund der großen Nachfrage gleich an zwei Abenden hintereinander – so bekamen 16 Leserinnen und Leser die Chance, mitzufahren. Nach einer kurzen Einweisung ging es vom Riedelsee in Elchingen auf eine rund 100-minütige Segway-Tour durch das Naherholungsgebiet an den Elchinger Seen, entlang der Donau bis hin zum Panoramaweg. Im Anschluss ließen sich die Teilnehmer noch eine kräftigende Brotzeit und ein Bierchen (oder alkoholfreies Getränk) im Biergarten am Riedelsee schmecken und plauderten über das tolle Erlebnis.



NACHLESE



INFORMATION

Efl U.G. Segway Point Elchingen
89275 Elchingen, Tel. 07308 928594
www.einfach-natur-erfahren.de

ANZEIGE

Albgasthof BÄREN

Ein bärenstarkes Hochzeitspaar!
Diese Beiden haben bei uns geheiratet.

Verbringen Sie den schönsten Tag Ihres Lebens im Albgasthof Bären. Der ideale Veranstaltungsort mit Herz. Feiern, tanzen und genießen Sie Ihre Hochzeit in unserem Bären-Saal.

Die bärenstarke Adresse auf der Alb!
Täglich ab 11.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Albgasthof Bären
Beim Sportzentrum
Riedwiesen 1
89182 Bernstadt
Tel. 07348 / 61 96
albgasthof-baeren.de

Ihre Hochzeitslocation mit Herz!

Ein Traditions-Volksfest mit viel frischem Wind

Das **Ulmer Volksfest 2017** bietet jede Menge Spaß für Groß und Klein: Den Duft gebrannter Mandeln. Kribbeln im Bauch. Und eine Auszeit vom Alltag. Das und noch viel mehr erwartet die Besucher des Ulmer Volksfests **vom 14. bis 24. Juli** in der Friedrichsau. **Das größte Volksfest der Region hält in diesem Jahr viele Neuerungen bereit**

1429 gab Kaiser Sigismund den Ulmern die Erlaubnis, einen Jahrmarkt abzuhalten. Das ist nun 588 Jahre her. Damals war kaum abzusehen, welche überregional bedeutsame Veranstaltung die damalige »Sommermess« einmal werden könnte. Heute ist das Volksfest in Ulm Anziehungspunkt für rund 300.000 Besucher – und bietet etwas für die ganze Familie, ohne die vielerorts zelebrierte Ballermann-Mentalität.

So wird auch in diesem Jahr das urige Almhüttendorf direkt an der Donau für gemütliche Stunden sorgen. Neu



SpaZz Stadtgespräche®

Backstage-Tour auf dem Ulmer Volksfest

SpaZz-Leser haben die Chance einen **exklusiven Blick hinter die Kulissen** der Großveranstaltung zu werfen!

Rund 300.000 Menschen besuchen jedes Jahr das Ulmer Volksfest. Doch nur wenige haben die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen dieser Großveranstaltung zu werfen. Der SpaZz macht's möglich! 10 Leser haben mit einer Begleitperson am Samstag, 15. Juli 2017, 12 Uhr, die Gelegenheit, das Volksfest von einer ganz anderen Seite kennenzulernen: bei einer exklusiven Backstage-Tour. Ein Blick hinter Hightech-Fahrgeschäfte, Menschen und Geschichten rund ums Ulmer Volksfest, die man als gewöhnlicher Besucher nicht erlebt. Perfekt für alle Technikbegeisterten, Volksfestfans und Neugierigen.

Entdecken Sie das Familienvolksfest für Ulm, Neu-Ulm und die Region von einer ganz neuen Seite: Bewerben Sie sich um einen der 10 x 2 Plätze zur Backstage-Tour! Erleben Sie eine einmalige Führung und freuen Sie sich auf eine Überraschung zum Abschluss! Wir empfehlen bequeme Kleidung – und falls es regnen sollte, auch einen Regenschutz.

Senden Sie Ihre Bewerbung **bis 5. Juli 2017** an stadtgespraeche@spazz-magazin.de. Die Teilnehmer bekommen dann den exakten Treffpunkt per E-Mail mitgeteilt.

ist in diesem Jahr das größte Riesenrad, das jemals in Ulm gastierte: Aus 50 Metern Höhe wird sich aus rund um geschlossenen Gondeln ein spektakulärer Ausblick über die Stadt bieten. Für alle, die es rasanter lieben, gibt es modernste Hightech-Karussells: Neu ist das »Black Hole« – eine wilde Achterbahnfahrt in vollkommener Dunkelheit. Erstmals gastiert der »Frisbee« in Ulm. Die Riesenschaukel schwingt ihre mutigen Mitfahrer auf bis zu 20 Meter Höhe, um sie mit der vierfachen Erdbeschleunigung in die Sitze zu pressen. Noch wilder geht's im »Shake« zu. Das Karussell bietet Bewegungen um vier Drehachsen und ist die verrückte Weiterentwicklung des klassischen »Breakdance«. Der »Cyberspace«, eine der Top-Attraktionen des Münchner Oktoberfests, wird die Besucher im freien Fall aus 50 Metern Höhe stürzen lassen. Und wer sich gruseln möchte, hat in der längsten Geisterbahn Europas, der »Geisterschlange«, jede Menge Gelegenheit dazu. Auch der »Flipper«, eines der weltweit schnellsten Fahrgeschäfte, wird bei einigen Besuchern für Adrenalinschübe sorgen. Aber auch Kultgeschäfte für die ganze Familie wie die »Schlittenfahrt«, das »Magic House« oder der »Polyp« feiern ein Comeback in der Au. Dazu gibt es viele neue Attraktionen für Kinder. Nomen est omen: ein Volksfest für alle!

Daniel M. Grafberger

INFORMATION

www.ulmer-volksfest.de

www.facebook.com/ulmervolksfest

PHILIPPS TAGEBUCH

Gesammelte Eindrücke und Erfahrungen
Eintrag Nummer 11: Summer In The City



Liebes Tagebuch, endlich sind wir raus aus dem Jammertal des nicht enden wollenden Ulmer Nebellochs. Ein gefühltes Jahrzehnt dauerte er wieder an, der grau(sam)je Winter, möchte man den Grantlern Glauben schenken. Der Sommer wurde herbeigesehnt. Und kaum ist er da, werden Beschwerden laut: »Viel zu heiß!«, »So schwül!« Die Beschwerdefreien setzen sich ins Auto und stehen im Stau, gen Süden, werden dann zu Nörglern. Man könnte doch alles so einfach haben. Der Sommer in unserer Stadt und der Region bietet so vieles. Kulturell kann man sich kaum entscheiden, so viele Konzerte und Veranstaltungen stehen auf den Agenden, diese sind voller als Oma Gundis Korb am Marktsamstag. Also wozu wegfahren? Wir befinden uns in der glücklichen Lage, in heimlicher Atmosphäre so viel Genuss erfahren zu dürfen. Neben den kulturellen Angeboten wohnen wir in einer Kleinstadt, in der man fußläufig alles erreichen kann, da juckt der Baustellenstau wenig bis gar nicht. Flanieren an der Donau, Baden in den unzähligen Seen in der nächsten Umgebung und kulinarische Vielfalt zu adäquaten Preisen, fernab der Tourihotspots. Südlich der Alpen kann man dann im Nebelwinter wieder. Pro Genuss von Balkonien in unserer Stadt mit drei Buchstaben.

Philipp Schneider // Jahrgang 1988
Sonnengrüßer

ANZEIGE



Unser Restaurant bietet 40 Sitzplätze in stilvollem Landhaus-Ambiente und 40 Plätze auf unserer schönen Terrasse. Genießen Sie den Sommer in unserem Biergarten.

Neben Tagesgerichten bilden 7-Gänge-Menüs, aus denen Sie Vorspeise, Hauptspeise und Dessert frei wählen oder zusammenstellen können, die kulinarisch einladende Plattform des Restaurants.

WIR BIETEN IHNEN:

- Regionale Produkte und Gerichte der Region, auf höchstem Niveau, modern leicht und kreativ zubereitet.
- Internationale Trends aus den Küchen der Welt, kombiniert mit Erzeugnissen aus der Region.
- Ergänzt durch eine ausgesuchte Weinkarte.
- Unser Seehaus Event Pavillon mit seinem wandlungsfähigen Design bietet Ihnen den richtigen Rahmen für Veranstaltungen jeder Art.
- Bis zu 140 Personen können hier Hochzeiten, Geburtstage, private und geschäftliche Feste feiern. Bestens geeignet auch für Tagungen, Workshops, Seminare und kulturelle Events.



neuhof am see

Neuhof am See
Äußere Günzburger Str.1
89423 Gundelfingen a. d. Donau

Tel.: 0 90 73 - 95 86 90
info@neuhof.de
www.neuhof.de



Post aus Wien

von Peter Langer

Schönheit und Grauen



Historische Stätten // Mahnmal für die im Steinhof ermordeten Kinder (oben), Otto-Wagner-Kirche auf dem Steinhof



Otto Wagner (1841–1918) ist neben Adolf Loos der wohl berühmteste Wiener Jugendstilarchitekt – ein genialer Stadtgestalter von internationalem Rang. Seine Bauten wie etwa die Postsparkasse am Georg-Coch-Platz im 1. Bezirk, das Ankerhaus am Graben und der Stadtpavillon am Karlsplatz prägen bis heute das Stadtbild der österreichischen Hauptstadt und ziehen architektonisch interessierte Besucher aus der ganzen Welt an. Eines seiner Hauptwerke ist die in reinem Jugendstil gestaltete Kirche am Steinhof. Von geradezu überirdischer Schönheit thront sie auf einem Hügel über dem etwas außerhalb gelegenen Wiener Stadtteil Penzing, dem Geburtsort Wagners. Unterhalb der Kirche liegt am Hang die Niederösterreichische Heil- und Pflegeanstalt – heute das Psychiatrische Krankenhaus der Stadt Wien. Die gesamte 1907 eröffnete Anlage mit ihren 60 Jugendstil-Pavillons hat ebenfalls Otto Wagner entworfen. Nach der Macht ergreifung der Nationalsozialisten 1938 in Österreich wurde der Steinhof zur zentralen »Euthanasieanstalt«

in Wien. Über 7.500 Menschen wurden dort systematisch getötet – »unwertes Leben«, so die Begründung der NS-«Rassehygieniker«. In einer Gedenkstätte unterhalb der Kirche wird dies eindrucksvoll dargestellt. Besonders verstörend ist, dass etliche der Nazi-Mediziner nach dem 2. Weltkrieg in Amt und Würden blieben und als Psychiatrieprofessoren Karriere gemacht haben – »unbescholten« bis ans Ende ihrer Tage (www.gedenkstaettesteinhof.at). Mitten in der Anlage befindet sich auch ein anrührendes Mahnmal für die 800 kranken und behinderten Kinder, die auf dem Steinhof ermordet wurden. Schönheit und Grauen in direkter Nachbarschaft ...

Wir fahren von Penzing mit der U3 zurück ins Stadtzentrum bis zur Station »Volkstheater«. Von dort erreichen wir das Museumsquartier, das quirliche Wiener Zentrum für Kunst, Kultur, Tanz, Performance, Treffpunkt für Jung und Alt par excellence (www.museumsquartier.at). Hier befinden sich auch das Leopold-Museum und das Museum für moderne Kunst (MUMOK), beide immer einen Besuch wert. Vom »MQ« aus machen wir noch einen kleinen Spaziergang über den »Ring« zum bedeutendsten Denkmal der Habsburger Monarchie und huldigen einer 300-jährigen Jubilarin: Kaiserin Maria-Theresia thront dort groß und mächtig über ihren Feldherren – alle hoch zu Ross – und ihren Beratern am Hofe. Nicht wenige der Herren »dienten« ihr auch auf einem anderen Schlachtfeld.

Es gibt also allerhand Gründe für Ihre nächste Wien-Visite. Eine Empfehlung für Ihre Unterkunft: Das »Stephanushaus« in der Ungargasse 38 im 3. Bezirk ist ein ehemaliges Priesterseminar, ein Ort voller Ruhe und Besinnung, von Benediktinerinnen verwaltet. Heute ist dort jeder willkommen. Die Preise für die einfachen, ordentlichen Zimmer sind überaus moderat (www.stephanushaus.at). Falls Sie sich zu einem Besuch entschließen, dann grüßen Sie die Oberin Schwester Hildburg herzlich von mir!

Direkt um die Ecke in der Posthorngasse finden Sie übrigens mein Lieblingsbeiserl »Winkler's Posthorn«, von dem ich schon einmal berichtet habe. Der Chef, »Hofrat« Walter Winkler, hat mir kürzlich einen Witz erzählt, den ich Ihnen zum Abschluss serviere: »Herr Ober, das Schnitzel riecht ja nach Schnaps!« Der Ober tritt drei Schritte zurück: »Jetzt immer noch?«

Darauf bestelle ich mir ein Gläschen Wachauer Marillenbrand und sag' leise Servus – bis zur nächsten Post aus Wien!

Ihr Peter Langer

INFORMATION

Peter Langer ist seit 25 Jahren in Donau-Angelegenheiten engagiert; initiierte und leitete Donaufest und Donaubüro, gehört zum Gründerkreis der Europäischen Donauakademie, ist Donaubeauftragter der Städte Ulm und Neu-Ulm, Berater der baden-württembergischen Landesregierung und Generalkoordinator des Rats der Donaustädte und -regionen mit Sitz in Ulm und Wien.

SpaZz Stadtgespräche®

Sagenhaftes Ulm

Sagenhafte Geschichten und geschichtsreife Sagen aus einer längst vergangenen Zeit!



Foto: UIN/Himmel

Es war einmal ... so beginnen die schönsten Geschichten! Überall dort, wo Menschen siedeln, entstehen Legenden und Sagen, die von der Kultur und dem Leben der Menschen in ihrer Region Zeugnis ablegen – so auch in Ulm. Unser kurzweiliger Rundgang von rund zwei Stunden führt an sagenumwobene Plätze und lässt wieder lebendig werden, was

einst gewesen. Zusammen mit den erfahrenen Stadtführerinnen Anni Eschenbach (rechts auf dem Bild) und Anne Pröbstle entdecken wir gemeinsam Fesselndes, Kurioses, Merkwürdiges und Tragisches aus unserer Stadtgeschichte.

Die Ulm/Neu-Ulm Touristik und der SpaZz laden ein, diese besondere Führung kostenfrei zu erleben. 30 Plätze haben wir für Mittwoch, 26. Juli 2017, 18 Uhr, zu vergeben.

Sie wollen dabei sein? Bewerben Sie sich per E-Mail bis 12. Juli 2017 an stadtgespraeche@spazz-magazin.de, Betreff: Stadtführung.

Da die Plätze begrenzt sind, vergeben wir maximal zwei Plätze pro Bewerbung.

INFORMATION

Weitere öffentliche Führungen gibt es am Freitag, 21. Juli 2017, 18 Uhr, am Stadthaus Ulm. Infos und Anmeldung dazu und vielen weiteren Stadtführungen unter www.tourismus.ulm.de

ANZEIGE



Berufsausbildung bei REINZ

– der beste Start in ein erfolgreiches Berufsleben

Junge Menschen haben bei uns die Gelegenheit, einen interessanten Beruf zu erlernen. Wir erwarten Aufgeschlossenheit, Engagement und Einsatzbereitschaft. Als Investition in die Zukunft bilden wir Auszubildende (m/w) für folgende Berufe aus:

- Kaufmännische Ausbildung
- Duales Studium Bachelor of Engineering
- Gewerblich-technische Ausbildung
- DHBW Heidenheim Wirtschaftsingenieurwesen



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Reizt Sie die Perspektive, sich beruflich in einem spannenden und internationalen Umfeld zu entwickeln? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: ausbildung.reinz@dana.com

REINZ als Arbeitgeber – ein weltweites Netzwerk

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen, den einzelnen Ausbildungsberufen sowie die aktuellen Ausbildungsangebote finden Sie im Internet unter: www.reinzazubi.com

REINZ-Dichtungs-GmbH

Human Resources, Reinzstraße 3-7, 89233 Neu-Ulm

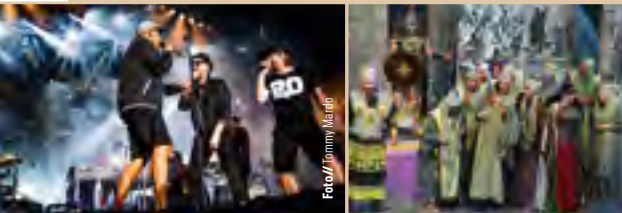


SpaZz Gewinnspiel

Ihr wollt etwas gewinnen?

Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an verlosung@spazz-magazin.de – Adresse nicht vergessen!

Musikalische Highlights beim Open Air im Klosterhof Wiblingen



Auch 2017 überzeugt das Programm des Open Airs im Klosterhof mit namhaften Künstlern und musikalischer Vielfalt. Den Anfang machen die Söhne Mannheims, am Donnerstag, 17. August um 19 Uhr. Seit über 20 Jahren bespielen die Söhne Mannheims die großen Bühnen der Republik und haben sich damit zu einer richtigen Kultband entwickelt. Nach Wiblingen kommen sie in ihrer Originalbesetzung rund um Xavier Naidoo. Die 14 Künstler überzeugen durch ihre unverkennbare Live-Präsenz. Mit einer Mischung aus R&B, Soul, Rap, Hip-Hop und Pop scharen sie deutschlandweit eine riesige Fangemeinde um sich. Auch den Wiblinger Klosterhof werden sie mit ihren sinnlichen Stimmen und tiefgründigen Texten verzaubern. Verzaubert werden die Besucher auch am Folgetag. Am 18. August inszeniert die »Stagione d'opera italiana« die Oper »Nabucco« und entführt die Zuschauer ins alte Babylon. Verdis Oper ist ein zeitenüberdauerndes Meisterwerk. Vor allem der weltberühmte Gefangenchor verspricht unter freiem Himmel ein einmaliges Erlebnis zu werden. Los geht es um 20 Uhr.

Der SpaZz verlost jeweils 3 x 2 Karten

Betreff // »Söhne Mannheims« oder »Nabucco«
(einfach Wunschkonzert angeben)

Einsendeschluss // 28. Juli 2017

INFORMATION

www.provinztour.de

Hip-Hop trifft auf Brass im Ulmer Zelt

Fiva ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil im deutschen Hip-Hop, und das als Frau. Ihre ersten Schritte auf diesem Feld machte sie noch mit einem Dj und sich selbst. Mittlerweile bewegt sich Fiva weit über die Genre Grenzen hinaus. Seit neuestem wird sie von der Jazzrausch Bigband, kurz JRBB, begleitet. Unter der Überschrift »Keine Angst vor Legenden« werden alte und neue Songs im Brassstil neu



interpretiert. Heraus kommt dabei eine unglaubliche Live-Präsenz mit dem Drang zu hüpfen und den tiefgründigen Texten zu lauschen. Fiva und JRBB gastieren am 6. Juli 2017 um 20 Uhr im Ulmer Zelt, eine besondere Künstlerin trifft auf eine besondere Location!

Der SpaZz verlost 3 x 2 Karten

Betreff // »Fiva«

Einsendeschluss // Die drei schnellsten Einsendungen gewinnen!

INFORMATION

www.ulmerzelt.de

Neues Album von Seven



Der Schweizer Künstler Seven veröffentlicht im Juli sein nunmehr zehntes Studioalbum. Nach eigenen Angaben sei dies das aufwendigste Album seiner Karriere. Gegliedert ist die Scheibe »4Clours« in vier Akte, welche einer bestimmten Farbe zugeordnet

sind. So schafft Seven eine musikalische Vielfalt, ohne dabei seine Linie und den unverkennbaren Stil zu verlieren. Mit dabei sind namhafte Künstler wie Kool Savas, Thomas D oder auch das Arts Symphonic Orchestra London. Wer Seven live sehen möchte, kann dies auf seiner Tour 2017 erleben.

Der SpaZz verlost 3 x eine CD

Betreff // »Seven«

Einsendeschluss // 21. Juli 2017

INFORMATION

www.sevenmusic.de

Das sind die Besten!

»Der Barführer 2017« Ulm & Neu-Ulm erscheint Anfang Juli in der Neuausgabe



»Wir sagen, wo Sie leckere Drinks und nette Leute finden und wo nicht« – unter diesem Motto gibt »Der Barführer« einen Überblick über die 89 wichtigsten Locations in Ulm und Neu-Ulm. Dabei beschränkt sich das Buch nicht auf die im Titel genannten Bars, sondern es wurden auch Clubs, Kneipen, Cafés und Lounges unter die Lupe genommen. »Wie hat meine Lieblingsbar abgeschnitten?«, »Warum ist der Kaffee genau dort so gut?«, »Was ist aktuell die angesagteste Location?« – diese und andere Fragen werden Leser wie auch Inhaber beschäftigen. Genau das ist es, was den Barführer interessant macht. Gleichzeitig zeigt er die Vielfalt auf, die Ulm für Gäste oder Einheimische bereithält. Ein Stadtplan bringt auch Nichtortskundige zu ihren Zielen und eine Top-10-Liste und Prämierung der besten Locations findet sich im Buch. Viel Spaß bei der Lektüre!



Ein Blick in den Barführer // Übersichtlich gestaltet, kritisch getestet und unterhaltsam geschrieben

INFORMATION

Der Barführer 2017 ist kostenlos an zahlreichen Auslagestellen erhältlich und kann ab 10. Juli auch im KSM Verlag, Schaffnerstraße 5, 89073 Ulm, abgeholt werden. Online lesen unter www.ksm-verlag.de



Ihr französisches Restaurant in der Mitte Neu-Ulms

Planen Sie mit uns Ihren Event!

Ob Hochzeit, Geburtstag, Business-Event oder Familienfeier, von edlen Nachspeisen bis zur feinen Geburtstagstorte, von Fingerfood bis zum 5-Gänge-Menü: Chez Sara begleitet Sie, um jeden Anlass zu einem genussvollen Erlebnis werden zu lassen.

- Frischeküche
- Mittagstisch am Sonntag
- Menüs von 3 bis 5 Gängen ab 39 €
- Mit Terrasse

Bahnhofstraße 10
89231 Neu-Ulm
Tel.: 0731-25082584
www.chez-sara.de

... Herr Eder



Klaus Eder ist Geschäftsführer der SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH

Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Zwilling – Offenheit gegenüber Neuem und Unbekanntem

Ihre Schuhgröße?

45

Ihr Leibgericht?

Selbstgemachte Allgäuer Käsespatzen

Was treibt Sie an?

Neugierde

Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Die Ausgewogenheit zwischen »Großstadt« und ländlichem Raum, die Nähe zur Natur und die offenen und freundlichen Menschen, die mir größtenteils begegnen

Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Wo ist das räumliche Ende des Universums und was kommt dahinter?

Was war als Kind Ihr Berufstraum?

Feuerwehrmann, Bürgermeister

Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

»Die Mythen der Energiewende – ein Insider berichtet« oder »Allgäuer Lausbubengeschichten – ein fast authentischer Ratgeber für Kinder«

Was lieben Sie, was verachten Sie?

Ich liebe meine Familie und genieße die Zeit, die ich mit ihr verbringen kann. Verachtung gibt es von mir für Neid und Missgunst.

Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Teilnahme an der Allgäu-Orient-Rallye und/oder mit dem Wohnmobil die Panamericana (Südamerika) abfahren

»Warum ich mich jeden Monat auf den SpaZz freue ...«

Jeden Monat stellen wir Ihnen SpaZz-Auslagestellen vor – **und die Menschen darin**



Johannes Stolz // GenerationsTreff Ulm/Neu-Ulm e. V.

»... ich freue mich immer auf den SpaZz, vor allem wegen des großen Interviews am Anfang, insbesondere aber wegen des Einwurfs von Walter Feucht! Auf gestellte Zwiegespräche wie die von Frau Dr. Engels und Herrn Gehlert und auf wenig engagierte Kolumnen wie die unseres Donaustrategen Peter Langer kann ich allerdings verzichten.«



Frank Hiller // Barrique Ulm

»... weil wir unsere Kunden mit neuen und wissenswerten Informationen aus Ulm beglücken können.«

DER ERSTE EINDRUCK



Neues im Kurzcheck

Wirtschaftsprüfer // Daniel M. Grafberger

SushiBar

Es ist noch gar nicht so lange her, da gab an dieser Stelle bereits ein Asiate auf – das Happy Essstäbchen. Es folgte eine Cafébar mit sehr kurzer Lebenszeit. Ähnlich wie Italiener und Griechen zuvor an diesem Ort. Seit der legendären Osteria da Paolo hat hier keiner mehr richtig Fuß gefasst. Nun also gibt man sich einen japanischen Anstrich mit Sushi. Die vier Sushi-Klassiker – Nigiri, Maki, Insideout und California Roll – stehen auf der Karte, auch in Menüs, sowie Sashimi. Dass es kein Mittagmenü wie bei den anderen Sushi-Häusern gibt, verwundert jedoch. Die Menüs liegen zwischen 8,50 und 14,50 € – aber eben weder mit Tee noch Suppe sind sie so keinesfalls günstig. Handwerklich waren unsere Sushis im Menü »M2« für 11 € recht lieblos zusammengedrückt, der Reis ohne klebende Wirkung zerfiel meist schon bei leichtem Kontakt mit Sojasaße, der Fisch – scheinbar in Ordnung – war farblich wie geschmacklich sehr blass, das künstlich aussehende Wasabi ohne Power und alle Maki-Sushis günstig mit Gemüse gefüllt.

Unterm Strich viel Geld für wenig Genuss. Eine Nudelbox mit Hähnchen für 3,50 € hätte uns zwar kulinarisch ebenso wenig vom Hocker gehauen, aber fehlerfrei ziemlich satt gemacht. Denn chinesische Gerichte gibt es hier auch, einige Schüler kommen und tragen eine



Nudelbox davon. Und so scheint für uns, als sei China die kulinarische Heimat der Betreiber, Name und Angebot dem Versuch, hier etwas Neues zu etablieren, geschuldet. Ein Einsteiger-Kurs bei den Kollegen von Kon-Ya Sushi in Neu-Ulm würde vielleicht helfen.

Keplerstraße 24, 89073 Ulm, Tel. 0731 37839305, täglich 11–22 Uhr

NEU IN ULM

Der neue Standort der Zahnärztlichen Tagesklinik Dr. Eichenseer in Ulm, Hirschstraße 1, bietet Ihnen moderne Hochleistungs-Zahnmedizin und einen ganzheitlichen Behandlungsansatz unter einem Dach.

- Ästhetische Kunststofffüllungen ohne Zuzahlung*
- Implantologie zu bezahlbaren Preisen
- Einsatz modernster Technik
- 365 Tage im Jahr für Sie da**

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK
Dr. EICHENSEER

* für gesetzlich versicherte Patienten, ** an Sonn- und Feiertagen Notdienst

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK DR. EICHENSEER MVZ II GMBH, 10 x in Süddeutschland: Augsburg, 2x München, Landshut, Riedenburg, Nürnberg, Ulm, Schmidmühlen, Regensburg, Würzburg

DER SpaZz-SENF DAZU ...

Aktuelle Themen scharf kommentiert

LEUTE, GEHT ZU AIDA!



Ägypten zur Zeit der Pharaonen. Aida ist eine äthiopische Königstochter, die nach Ägypten als Geisel verschleppt wurde. Der ägyptische Heerführer Radames muss sich entscheiden zwischen seiner Liebe zu Aida und seiner Loyalität dem Pharao gegenüber beziehungsweise der Hochzeit mit Amneris, der Tochter des Pharao. Liebe, Treue, Verrat – modern gesagt: großes Kino. Nur leibhaftig gesungen und gespielt. Das eher zurückhaltende Bühnenbild wirkt gerade wegen seiner

Einfachheit. Auf mehreren Ebenen lässt es dem Ensemble viel Raum und das singt dazu großartig – von der Solopartie bis zur Kraft der Masse des Chores. Wenn dann das Wetter zufällig oder auch glücklicherweise dunkle Wolken aufziehen lässt, wirkt Verdis Oper noch kraftvoller, die Musik des Orchesters – überaus schwungvoll von Generalmusikdirektor Timo Handschuh angeführt – noch gewaltiger (dass es aus dem Inneren der Burg übertragen wird, ist etwas schade, aber schnell vergessen). Für Ulm ein äußerst gelungenes Event im würdevollen Open-Air-Rahmen der Wilhelmsburg. Etwas befremdlich, liebe Ulmer, wenn vor halbvollen Rängen gespielt wird. Dann möchte man allen in Ulm, um Ulm und um Ulm herum zurufen: Geht zu AIDA, bevor es zu spät ist! Warum immer wieder Hunderte von Euro in Rockkonzerte in Stuttgart oder München stecken, wenn man zu Hause für maximal 41 Euro eine lebendige Oper mit über 100 Mitwirkenden erleben kann? Noch sieben Vorstellungen gibt es bis 15. Juli ...

Daniel M. Grafberger



Der Juli wird musikalisch in Ulm und Umgebung

Bereits zum 34. Mal findet vom 1. bis 23. Juli 2017 die Veranstaltung »Sommerliche Ulmer Musiktage« statt. Seit 60 Jahren sind die »sum« ein fester Bestandteil im kulturellen Leben Ulms und der erweiterten Region



Zu Gast bei den »sum« // Önder-Klavierduo und das Calmus Ensemble

Das Programm der »sum« beinhaltet zahlreiche Konzerte in Ulm und der Region. Außergewöhnliche Klassik-Programme, Ensembles der Region mit Können und Charme, junge Profis auf dem Podium, dazu international agierende Künstler sorgen für ein abwechslungsreiches Programm der Extraklasse. Dem musikalischen Programm wird durch die einzigartigen Locations ein ganz besonderes Flair verliehen.

Gleich am ersten Tag der »sum«, am 1. Juli, erwartet die Besucher ein Höhepunkt. Am 1. Juli gastiert das Calmus Ensemble Leipzig, der Vox Humana Kammerchor Ulm sowie das Ferhan & Ferzan Önder Klavierduo im Stadthaus Ulm. Das Programm für diesen Abend steht unter dem Titel »Madrigal Estival – Brahms Liebesliederwalzer«. Dazu wird es sommerlich-leichte Texte von Petrarca in Vertonungen des Renaissance-Großmeisters Palestrina, außerdem Texte von Shakespeare in neuesten harmonischen Kompositionen zu hören geben. Das Önder-Klavierduo ist durch weltweite Konzertreisen und Auftritten auf den großen klassischen Festivals bekannt. 2002 bekamen sie für ihr Schaffen den Echo-Klassik-Award. Neben der Musik überzeugen die Zwillingsschwester mit ihrer sozialen Ader, sie fungieren als UNICEF-Botschafterinnen. Mit dem Calmus Ensemble konnte eine der erfolgreichsten Vokalgruppen gewonnen werden. Ihre Auftritte strotzen vor Homogenität, Präzision, Leichtigkeit und einer Portion Witz. In Kombination mit dem Kammerchor VOX HUMANA, als regionalem Vertreter, steht ein komplettes und ausgewogenes Programm bereit, welches das Ulmer Stadthaus ab 20.45 Uhr in ein besonderes Ambiente versetzen wird.

Am Folgetag, 2. Juli, wird dasselbe Programm an anderem Ort aufgeführt. Und unterschiedlicher könnten die zwei ausgewählten Locations nicht sein. Der barocke Kaisersaal des Klosters Wettenhausen im

Landkreis Günzburg wird das »Madrigal Estival – Brahms Liebesliederwalzer« in einem anderen Licht präsentieren. Die berühmte Stuckdecke und eine klare Akustik werden den Besuchern ein einmaliges Erlebnis bieten.

Die Musiktage überzeugen eben nicht nur durch ein hochkarätiges und abwechslungsreiches Programm, auch die Wahl der Locations stellt die Besonderheit der »sum« dar. Weitere Veranstaltungen finden in der weltberühmten barocken Dorfkirche in Steinhausen bei Bad Schussenried statt. Ein ganz exquisiter Veranstaltungsort ist die Klosterkirche Obermedlingen im Landkreis Dillingen. Erstmals wird der Vorverkauf, zusätzlich zu den bekannten Vorverkaufsstellen, über die Plattform Reservix möglich sein. Als besonderes Schmankerl bekommen Eltern in Begleitung ihrer Kinder die Karten zum Schülerpreis, am 2. Juli ist der Eintritt dann sogar ganz frei.

ps

INFORMATION
www.sum.spiesz.de

ANZEIGE

DER RESTAURANTFÜHRER

Ulm | Neu-Ulm & Umgebung

2017 NEUAUSGABE

15 JAHRE RESTAURANTFÜHRER

JETZT IM HANDEL

Oder online unter www.ksm-verlag.de versandkostenfrei bestellen

Über 140 Restauranttests

NEU! Alle Restaurants jetzt in drei Kategorien gegliedert: Gehoben, Mittel und Einfach

Kulinarisch, kritisch, unterhaltsam

nur 13 €

KSMVERLAG

Kreativ studieren – dual oder klassisch

Die private **Hochschule für Kommunikation und Gestaltung** ist seit 2014 staatlich anerkannt und hat Standorte in Stuttgart und Ulm. Hier bietet die HfK + G in ihrem direkt an der Donau gelegenen, modernen Neubau neben den Bachelor-Studiengängen Kommunikationsdesign und Werbung und Marktkommunikation noch den Studiengang Produktgestaltung an. In Planung sind weitere Studiengänge wie »Technische Kommunikation und Informationsdesign« sowie »Illustration und Malerei«

Leslie Beranek und Henri Beranek sind Geschwister und studieren an der HfK + G in Ulm. Leslie studiert »Kommunikationsdesign« und Henri ist in der dualen Form des Studiengangs »Werbung- und Marktkommunikation« eingeschrieben. SpaZz-Autor Philipp Schneider hat sie zum Gespräch getroffen. Sie reden über die Vorzüge der kleinen, aber feinen privaten Hochschule mit derzeit rund 125 Studierenden am Campus Ulm.

SpaZz: Ungefähr 125 Studierende, kennt sich da jeder beim Namen?

Leslie Beranek: Wenn ich recht überlege, ist das tatsächlich fast so.

Henri Beranek: Vor allem befinden wir uns alle auf demselben Campus. Man läuft sich ständig über den Weg, das ist super. Man lernt von Anfang an seine Kommilitonen kennen. Wir pflegen ein super Verhältnis, es sind einige Freundschaften entstanden. Wir veranstalten regelmäßig gemeinsame Grillabende.

Bei dieser schönen Lage kein Wunder ...

Leslie: Auf jeden Fall, absolute Traumlage. Vor allem am Schwörmontag (lacht). Da treffen wir uns alle auf der Terrasse und sind direkt an der Donau. Es kommt oft vor, dass wir uns auch privat an der HfK + G treffen.

Und die Dozenten und Verwaltung dulden das?

Henri: Mehr als das. Sie sind häufig selbst dabei. Es wird viel Wert darauf gelegt, ein persönliches Verhältnis aufzubauen. In den Pausen trinken wir gerne zusammen Kaffee und führen anregende Gespräche. Es gibt sogar Freizeitaktionen, wie Snowboard-Ausflüge.

Leslie: Der ganze Umgang schafft ein stressfreies Umfeld. Der direkte Kontakt und die kurzen Wege vereinfachen vieles. Und sollte mal eine Stresssituation entstehen, wird diese schnell und unkompliziert gelöst. Vor allem Frau Hönle von der Verwaltung ist immer für uns da.

Die gute Seele des Hauses also?

Henri: Das kann man so unterschreiben! Sie sorgt sich sehr um uns. Insgesamt herrscht eine sehr familiäre und offene Atmosphäre.



Henri und Leslie Beranek // Die Geschwister studieren gern an der HfK + G

Was würdet Ihr sonst noch als Vorteile Eurer Hochschule nennen?

Leslie: Das Know-how unserer Dozenten ist enorm. Da die meisten aus der Berufspraxis kommen, schaffen sie einen hohen Praxisbezug auch in den theoretischen Teilen. Die kleinen Gruppen schaffen zusätzlich den Raum für ein kommunikatives Miteinander. Hier gibt es eigentlich keine Alleinunterhalter. Das Miteinander wird gestärkt und man kann schon fast sagen: Wir fühlen uns umsorgt und aufgehoben.

Henri: Ein weiterer Vorteil ist die Ausstattung. Zu Studienbeginn bekamen wir alle einen Laptop mit den nötigen Programmen, es gibt ein Fotostudio und eine Werkstatt sowie ein Eye-Tracking-Labor, in dem wir wissenschaftlich arbeiten können.

Leslie: Das hilft einfach ungemein, auch um eine gewisse künstlerische Freiheit zu entfalten. Im Praxissemester, das in allen Studiengängen im 4. Semester Pflichtbestandteil des Studiums ist, kann man das ganze Wissen noch zusätzlich fundieren. Überhaupt hat man viele Freiheiten und muss sich nicht von Anfang auf einen strikten Weg festlegen.

INFORMATION

www.hfk-bw.de

Duale Studenten im Sozialmanagement gesucht!

Das **Curanum Seniorenstift Ulm** ist auf der Suche nach neuen dualen Studenten. Der SpaZz traf **Jessica Däubler** zum Gespräch. Sie absolviert ein **duales Studium im Bereich Sozialmanagement** im Curanum Seniorenstift Ulm

SpaZz: Frau Däubler, wie sieht Ihr duales Studium genau aus?

Jessica Däubler: Das duale Studium Sozialmanagement kombiniert die Betriebswirtschaftslehre mit sozialer Arbeit. Perfekt für alle, die zwar im Management arbeiten möchten, aber trotzdem mehr bewirken wollen, als Umsatzsteigerung und Unternehmenserfolg. Nach sechs Semestern ist der Abschluss Bachelor of Arts zu erreichen. Bei einem dualen Studium gibt es Blockphasen, alle 3 Monate gibt es einen Wechsel zwischen der Theorie an der DHBW Heidenheim und der Praxisstelle.

Was sind für Sie die Vorteile eines dualen Studiums?

Bereits während des Studiums wird Berufserfahrung gesammelt. Außerdem gibt eine enge Verzahnung zwischen der Theorie und der Praxis, dadurch kann das theoretische Wissen in der Praxis angewendet werden. Darüber hinaus hat man bereits nach 6 Semestern einen staatlich anerkannten Bachelor-Abschluss und erhält während des gesamten Studiums eine Vergütung. Dadurch lassen sich Studienkosten leichter finanzieren.

Was zeichnet Ihre Praxisstelle aus?

Das CURANUM Seniorenstift Ulm bietet abwechslungsreiche Praxisphasen mit den unterschiedlich-



Jessica Däubler // Begeisterte Duale Studentin im Curanum Seniorenstift

ten Aufgaben: Assistenz der Einrichtungsleitung bei operativen Aufgaben, Personalwesen, Controlling, Organisation von Veranstaltungen und Messen, Zusammenarbeit mit Kunden, Öffentlichkeitsarbeit, kreative Entfaltung, Kontakt mit Bewohnerinnen und Bewohnern und vieles mehr. Dazu gibt es als großen Pluspunkt ein sehr gutes Betriebsklima, eine überdurchschnittliche Einarbeitung und eine außerordentlich gute Betreuung von allen Seiten. Dabei ist der respektvolle, wertschätzende und achtsame Umgang miteinander hervorzuheben.

Das Gespräch führte Philipp Schneider

INFORMATION

Das duale Studium Sozialmanagement ist etwas für Sie?

Prima! Dann senden Sie bitte eine Bewerbung an:

CURANUM Seniorenstift Ulm, Martin Grünitz, Friedenstraße 39, 89073 Ulm, oder per Mail: 1065EL@korian.de.

Info-Tel.: 0731 9221046

ANZEIGE

Ulm **kulinarisch** erleben

100GRAD
- RESTAURANT -

ab 20. Juli
Barbecue
DONNERSTAG

Eberhard-Finckh-Straße 17 . 89075 Ulm . Telefon 0731 9271-0

www.100grad-restaurant.de

Jeden Donnerstag, bei schönem Wetter, auf der Terrasse des 100GRAD Restaurant



„Garantiert beste Preis-Leistung!“

Herzlichst, Ihr Michael Mahler

MM möbel mahler

Weltstadt des Wohnens

DRASTISCH REDUZIERT!

70%³

BIS ZU

SSV-RABATT

DEUTSCHLANDS GROSSER SSV

NUANZIM1706 siehe www.moebel-mahler.de

Möbel Mahler Einrichtungszentrum GmbH & Co. KG Neu-Ulm
Ehemaliges Mutschler-Center • Im Starkfeld • Borsigstraße 15 • 89231 Neu-Ulm • Tel.: 07 31 / 1 40 42 -0
Öffnungszeiten Restaurant: **Donnerstag und Freitag 10:00 bis 21:00 Uhr** • Montag bis Mittwoch 10:00 bis 20:00 Uhr und Samstag 9:00 bis 20:00 Uhr

WWW.MÖBEL-MAHLER.DE

Montag bis Freitag: 10:00 bis 20:00 Uhr • Samstag: 9:00 bis 20:00 Uhr

**2 Elektro-Tankstellen
direkt am Haus**

»Neue Augen-Korrektur: Lesebrille und Gleitsichtbrille ade!«

Als erster Augenchirurg Deutschlands setzt **Dr. Rüdiger Schmid (accuratis Ulm)** eine neue Linse ein, die **zugleich Alterssichtigkeit und Kurz- oder Weitsichtigkeit korrigiert**

SpaZz: Herr Dr. Schmid, eine neue Linse – für wen eignet sich diese?

Dr. Rüdiger Schmid: Die IPCL-Linse eignet sich besonders für alle »Jüngeren« zwischen 40 und 55 Jahren mit Alterssichtigkeit. Vor allem, wenn noch eine Kurz-, Weit-sichtigkeit oder Horn-hautverkrümmung vor-liegt. Damit lassen sich diese Probleme nachhal-tig und brillenfrei lösen – reversibel. Bislang war hier die einzige Option ein Linsentausch, bei der die eigene Linse gegen eine künstliche Linse ersetzt wurde.

Eine gefährliche Operation?

Nein, Eingriffe wie die IPCL oder der Linsentausch sind in geübten Händen sehr sicher, aber die eigene Linse dabei »herzugeben«, da haben viele Menschen Bedenken. Diese sind rein emotionaler Natur, auch der Linsentausch ist eine hervorragende Option. Wir ent-scheiden immer im individuellen Einzelfall.

Wie sieht das neue Verfahren aus?

Die Linse heißt korrekt »Presbyopic Implantable Phacic Contact Lens« (IPCL). In Deutschland ist es die erste multifokale Kunstlinse, die man zusätzlich zur körpereigenen Linse ins Auge einsetzen kann. Die eigene Linse bleibt erhalten, der Chirurg platziert eine hauchdünne Folie aus Acrylat hinter die Pupille. Das ermöglicht das scharfe Sehen sowohl in der Ferne als auch in der Nähe!

Ist das Verfahren langwierig oder kompliziert? Gibt es Ge-fahren?

Die Risiken der Operation sind ganz klar abhängig vom Können des Chirurgen. Der Eingriff dauert nur knapp zehn Minuten und am nächsten Tag hatte mein erster Patient bereits wieder seine volle Sehstärke. Bei jeder Art multifokaler Linsen kann es zu Kontrastunschär-fen oder nächtlichem Streulicht kommen – meist aber nur leicht ausgeprägt und für kurze Zeit. Wichtig bei der IPCL: Dieser Eingriff ist reversibel!



Dr. Rüdiger Schmid im Gespräch // Jedem Eingriff geht eine ausführliche Beratung und Untersuchung voraus

Sie sind der erste Chirurg in Deutschland, der das Verfah-ren angewandt hat. Ist es sicher?

Selbstverständlich! Das Verfahren wird in Asien und einigen europäischen Ländern seit ein paar Jahren an-gewendet – bislang nahezu 30.000 Mal! In Deutschland ist das Interesse daran sehr hoch, die Linse wurde hier bislang jedoch nicht vertrieben. Langzeitstudien gibt es bislang mit der ähnlichen »ICL«, die schon seit 1993 eingesetzt wird und Fehlsichtigkeiten, jedoch nicht die Alterssichtigkeit korrigieren kann.

Wie hoch sind die Kosten? Zahlt die Krankenkasse den Eingriff?

Die Kosten beginnen bei rund 2500 Euro pro Auge. Wie bei Brillen oder Kontaktlinsen auch, beteiligen sich die gesetzlichen Krankenkassen nicht. Der Eingriff ist al-lerdings voll steuerlich geltend zu machen, und wenn man Ausgaben für Kontaktlinsen oder Brillen addiert, rechnet es sich schnell – plus gewonnene Lebensquali-tät. Private Kassen zahlen meist einen Zuschuss.

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger

INFORMATION

accuratis. sehen par excellence
High End Augenlaser & Premiumlinsen, Dres. med. Schmid & Lenz,
Sedanstraße 124, 89077 Ulm, Tel. 073128065680,
www.accuratis-ulm.de

»Was soll ich studieren?«

Diese Frage stellen sich jährlich unzählige Abiturienten. Das **Aicher-Scholl-Kolleg der vh Ulm** beschäftigt sich mit dieser Frage und **hilft den Schulabsolventen in einem Studium Generale**, diese und andere Fragen zu beantworten. Der SpaZz traf den **wissenschaftlichen Leiter des Aicher-Scholl-Kollegs, Andreas Lörcher**, zum Gespräch



Dr. Andreas Lörcher
// Wissenschaftlicher
Leiter des Aicher-
Scholl-Kollegs

SpaZz: Worum genau handelt es sich beim Aicher-Scholl-Kolleg?

Andreas Lörcher: In der Form eines Studium Generale können sich Abiturienten und Schüler in einem Vorbereitungsyear Ideen für das anstehende Studium einholen und zudem in die einzelnen Fächer reinschnuppern. Kurse können individuell ausgewählt werden. Es läuft wie ein Vollzeitstudium ab.

Welche Fächer können belegt werden?

Alle großen Bereiche werden abgedeckt: Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, Naturwissenschaften, technische Fächer sowie ein Zweig bestehend aus Kunst, Design und Architektur. Die Teilnehmer können Seminare aus allen Bereichen frei kombinieren.

Und Wissenschaftler leiten diese Seminare?

Genau, überwiegend sind dies Wissenschaftler der Universität. Wichtige Kooperationspartner hierbei sind die Universität Ulm, die Hochschule Ulm, die Hochschule Neu-Ulm sowie die Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd. Somit haben wir die geballte Kompetenz der Region. Ergänzt wird dies durch berufsbezogene Dozenten, sodass eine Kombination zustande kommt.



Aicher-Scholl-Kolleg // Studium Generale – Kombination aus Praxis und Wissenschaft

Beschreiben Sie bitte kurz den Ablauf eines Studium Generale ...

Das Jahr startet mit einer Kennenlernwoche, da Personen aus ganz Deutschland und sogar dem Ausland teilnehmen. So wird eine »Community« geschaffen, welche auch durch diverse Freizeitangebote untermauert wird. Danach werden dann die Seminare gewählt. Das Studium Generale ist in Trimester aufgeteilt. Im letzten Trimester gibt es Projekte und Workshops mit praktischer Umsetzung. **Das Gespräch führte Philipp Schneider**

INFORMATION

Aicher-Scholl-Kolleg, Tel. 0731153022
loercher@vh-ulm.de, ask-ulm.de



DAS DONAUBAD SCHAUFENSTER

von Daniel M. Grafberger

Größtes Erlebnisbad der Region!

Termine

Langer Saunabend mit Motto:
04.08. Sommernachtstraum

Entspannung im Meditationsraum im Saunabereich (Nicht in den Sommerferien):
Jeden Mi., 18 Uhr: Autogenes Training
Jeden Fr., 11.30 Uhr: Yoga

Frühschwimmer im Freibad
Jeden Mi. & Fr., ab 7 Uhr

3. – 21. Juli:
Sauna und Erlebnisbad sind geschlossen, das Freibad hat regulär geöffnet

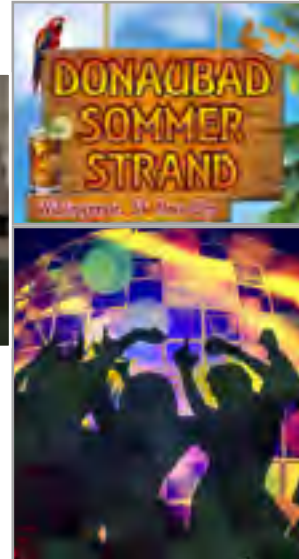
Verlosung

Donaubad und SpaZz verlosen **3 x 2 Tickets für den Saunabend am 4. August!**
E-Mail mit Betreff »Donaubad« bis **10. 07.** an verlosung@spazz-magazin.de

Komm zum Donaubad Sommerstrand

Die **Open-Air-Partynächte** – noch bis Ende August 2017

Jeden Dienstag und Freitag, jeweils von 20 bis 24 Uhr, lädt die Salsa Beach Party zum Tanzen zu Salsa-Beats, Merengue, Bachata und Kizomba! Immer samstags von 20 bis 24 Uhr gibt es eine Sommerstrand-Party mit buntem Musikmix aus Hip-Hop, House, Reggaeton, Mainstream und vielem mehr. Für die richtige Musik sorgen DJ Don Alvarado und wechselnde Gast-DJs. Die Location ist direkt neben dem Freibad: Ein großer Beach-Bereich mit 100 Tonnen Sandstrand, 100 qm Holztanzfläche, Lichteffekten, Chill out-Bereich, beheizbarer Lounge-Bereiche, Bar, ein 20 Meter langer Holzlaufsteg und kostenlose Parkplätze vor dem Eingang warten auf euch!



Donaubad Ulm/Neu-Ulm GmbH, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.donaubad.de, info@donaubad.de

ANZEIGE

AOK
Die Gesundheitskasse.

GESUNDNAH

JETZT ZUR AOK WECHSELN UND GESUNDNAH ERLEBEN. gesundnah.de

AOK – Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

ANZEIGE

support Ulm e.V.

Erweiterung der
Erkennung und
Behandlung von
Problemlösungen vor Ort.

We CARE!

Support and expertise
where you need it most

Wir fördern die medizinische Versorgung von Waisenkindern in Namibia

Die Versorgung von Waisenkindern in strukturschwachen Regionen in Namibia ist trotz einem hohen Engagement von einheimischen gemeinnützigen Organisationen mangelhaft. Wir unterstützen Einrichtungen wie das „Children Life Change Centre“ mit Lebensmitteln, Medikamenten, Kleidern und Schulmaterialien.

Helfen Sie uns bitte mit Spenden bei dieser Aufgabe.

Spendenkonto:

Sparkasse Ulm
IBAN: DE 49 6305 0000 0021 117927
BIC: SOLADES1ULM



Support Ulm e.V. ist ein gemeinnütziger Verein der das Ziel verfolgt einen Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung von Menschen in Entwicklungsländern zu leisten.

Webseite:
<https://www.support-ulm.de>

Hörstörungen, Tinnitus und Schwindel

Die **Spezialsprechstunde im AREION-Zentrum**



Besprechung im AREION-Zentrum
// Der Austausch der Ärzte ist hier sehr wichtig

Schwindel, Tinnitus und Hörstörungen // Eine große Belastung für die Patienten

Eine Einschränkung des Hörvermögens, quälende Ohrgeräusche und Gleichgewichtsstörungen können in allen Altersgruppen auftreten. Am häufigsten treten derartige Gesundheitsstörungen bei Menschen im mittleren und höheren Lebensalter auf.

Mögliche Folge bei Betroffenen ist nicht selten eine Einschränkung der Lebensqualität in schweren Fällen bis hin zur Invaldität und sozialen Isolation.

Die zugrunde liegenden Ursachen können vielschichtig sein: Neben altersbedingten degenerativen Veränderungen der jeweiligen Sinnesorgane können Umwelteinflüsse, Infektionen, Medikamentennebenwirkungen, genetische Faktoren, Störungen des Immunsystems sowie psychische und neurologische Erkrankungen vorliegen. Selten können auch lebensbedrohliche Erkrankungen wie z. B. ein Hirntumor oder multiple Sklerose Ursache von Hörverlust, Schwindel oder Tinnitus sein.

Gerade in derart komplexen Erkrankungsfällen ist die fächerübergreifende Zusammenarbeit von spezialisierten Ärzten eine wichtige Voraussetzung für eine präzise Diagnose und gezielte Therapie.

Aus diesem Grunde haben die Privatpraxen für HNO-Heilkunde und für Neurologie im AREION-Zentrum eine **Spezialsprechstunde** für Patienten mit akuten und vor allem chronischen und bislang therapieresistenten Hörstörungen bzw. Schwindelbeschwerden eingerichtet. Mit Hilfe moderner Untersuchungstechniken und Therapieansätze und einer engen Zusammenarbeit mit spezialisierten Kliniken wurden damit optimale Voraussetzungen für eine erfolgreiche Behandlung geschaffen.

dmg

INFORMATION

AREION

Reuttier Str. 27, 89231 Neu-Ulm

www.arenion-med.de



AR)

AREION PRIVATPRAXEN - IHRE FACHÄRZTE

KOMPETENZZENTRUM FÜR MEDIZIN UND ÄSTHETIK

Medizin mit internationalen Spezialisten im außergewöhnlichen Ambiente in Neu-Ulm.

Unsere Fachgebiete:

Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

- Nasen- und Nasennebenhöhlenerkrankungen
- Allergiediagnostik und -therapie
- Hörsturz / Tinnitus
- Speicheldrüsenerkrankungen
- Mundschleimhauterkrankungen
- Kehlkopferkrankungen
- Krebsvorsorgeuntersuchungen oberer Atmungs- und Verdauungstrakt
- Tumorerkrankungen Rachen, Kehlkopf, Hals
- Ästhetische Chirurgie im Kopf-/Halsbereich (Nasen- und Ohrenkorrekturen, Facelift)

Augenheilkunde

- Operative Behandlung grauer/grüner Star
- Implantation von Kontaktlinsen
- Laserbehandlung bei Fehlsichtigkeit
- Netzhaut- und Glaskörpererkrankungen
- Entzündliche Augenerkrankungen
- Refraktive Chirurgie
- Lidchirurgie / Schlupflidkorrektur

Dermatologie

- Hauterkrankungen
- Hautkrebsfrühdagnostik
- Kinderdermatologie
- Laserbehandlung der Haut
- Fallentherapie mittels Laser
- Faltenglättung durch Pelleve

Neurologie

- Ultraschalluntersuchungen bei Gefäßverengung
- Nerven- und Muskelerkrankungen
- Schwindel
- Depression- und Demenztherapie

Neuraltherapie

- Regulierung des Organismus als Ganzes
- Segmentfeldtherapie
- Störfeldtherapie
- Migräne- und Kopfschmerztherapie
- Tinnitus
- Allergien

Venenheilkunde

- Besenreiser
- Varizensklerosierung
- Diagnostik der Beinvenen

Rheumatologie

- Entzündliche rheumatische Erkrankungen
- Rheumatoide Arthritis
- Kollagenosen

Präventionsmedizin

- Chronisches Erschöpfungssyndrom
- Mikronährstoffe
- Lebensstil- und Ernährungsberatung
- Erschöpfungssyndrom bei Tumorerkrankungen

Ästhetische Medizin

- Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure
- Volumenaufbau im Gesicht
- Faltenbehandlung durch Botox
- Lippenmodellierung



AREION - Kompetenzzentrum für Medizin und Ästhetik

Reuttier Straße 27

89231 Neu-Ulm

Tel.: 0731 / 850 797 - 70

Fax: 0731 / 850 797 - 99

E-Mail: info@areion-med.de

www.arenion-med.de

www.facebook.de/areionmed

www.instagram.com/areion_med



»Golf ist doch gar kein Sport?«

Wahrscheinlich keiner anderen Sportart haften so viele Klischees an wie dem Golf. Der SpaZz traf **Anna Hoffmann vom Golf Club Ulm e. V.** zum Gespräch. **SpaZz Autor Philipp Schneider** hat überhaupt keine Ahnung vom Golfspielen und sprach Anna Hoffmann auf die vorherrschenden Klischees an



SpaZz: Golf ist doch gar kein Sport?

Anna Hoffmann: Bei einer Golfrunde spielt man im Golf Club Ulm e. V. 18 Löcher, absolviert rund 10 Kilometer, trägt dabei eine 15 Kilogramm schwere Golftasche mit sich und verbraucht ca. 2000 Kalorien. Da kann man durchaus von sportlicher Betätigung sprechen.

Aber Golf ist spießig ...

Das Bild vom »Schönwettergolfer« herrscht in den Köpfen vor, jedoch sind ehrgeizige Golfer auch bei Regen auf dem Platz.

Golf ist elitär und wird erst ab 50 Jahren gespielt ...

Unser Mannschaftskapitän der Herren beim Golf Club Ulm e. V. ist 26 Jahre alt. Er hat noch ein bisschen, bis er 50 ist.

Golfer trinken nur Tee ...

Tee gibt es sicherlich auch, aber bei uns gibt es durchaus eine Halbe nach der Runde.

NIGHT GOLF

Am 01.07. findet ein Spaß-Turnier der besonderen Art statt: NIGHT GOLF! Ab 19 Uhr werden Cocktails gemixt und das Essen direkt auf dem heißen Grill zubereitet. Leuchtende Bälle, hunderte Knicklichter und ein DJ sorgen an diesem Abend für tolle Stimmung. Infos unter: www.torbenbaumann.de

GOLF KOSTENLOS AUSPROBIEREN

Am 11. August von 11 bis 15 Uhr können sowohl Kinder ab 6 Jahren als auch Erwachsene bei einem Golf Schnupperkurs kostenlos mitmachen. Anmeldung per Mail bis zum 07.08. unter info@golfclubulm.de

Und dabei tragen alle karierte Hosen ...

Wenn ich über den Golfplatz schaue, sehe ich häufiger Chinohosen, bei den Sommertemperaturen Shorts und auch Sportschuhe.

Golf ist aber irgendwie uncool ...

Dann stelle ich Ihnen eine Gegenfrage: Haben Sie schon einmal ein Nachtturnier mit LED-Golfbällen und einem DJ, der den Platz mit Musik beschallt, gespielt?

Was fällt Ihnen zu dem Satz ein: »Hast du noch Sex oder spielst du schon Golf«?

Tiger Woods!

Okay, die Klischees scheinen nicht zuzutreffen, aber warum sollte man Golf spielen?

Golf ist eine sehr vielseitige Sportart. Sie erfordert höchste Präzision und Konzentration. Zudem bewegt man sich sehr viel und das Ganze in der Natur. Golf ist ein kommunikativer und geselliger Sport, der auch als Mannschaftssport praktiziert wird. Und vor allem ist es eine Sportart, die generationsübergreifend und in allen Altersklassen betrieben werden kann.

Was macht den Reiz des Golf Clubs Ulm e. V. aus?

Der Golf Club Ulm e. V. zählt zu den »Leading Golf Courses of Germany« und ist mit einem erstklassigen 18-Loch-Golfplatz eine natürliche Auwald-Landschaft mit abwechslungsreichem Spielerlebnis. Dazu gibt es in unserem Clubrestaurant eine Terrasse mit traumhaften Blick und hausgemachten regionalen Spezialitäten. Seit über 50 Jahren bietet der sportlich ausgerichtete Ver-

ein sowohl Anfängern als auch Leistungssportlern eine professionelle Golfausbildung.

Man muss also kein Profi sein, um auf dem Gelände des Golf Clubs Ulm e. V. zu spielen?

Auf gar keinen Fall. Anfänger sind bei uns herzlich willkommen. Hierfür bieten wir professionell geführte »Schnupper- und Einsteigerkurse« an. Am 11. August von 11 bis 15 Uhr kann man, nach einer Anmeldung per Mail unter info@golfclubulm.de, einen solchen Schnupperkurs kostenlos in Anspruch nehmen. So wird Golf bei uns ein Sport für jedermann.

Welche Vorteile bringt die Mitgliedschaft im Golfclub?

Als Mitglied kann man ohne weitere Zusatzgebühren so oft man möchte auf unserem Platz spielen, in einer Mannschaft trainieren & an den internen Events teilnehmen. Außerdem hat der Golf Club Ulm über 90 Greenfee-Kooperationen mit Partnerclubs zu vergünstigten Konditionen. Es gibt Kinder-, Schüler-, Studenten- und Schnuppermitgliedschaft, sodass der Golfsport bei uns jedem zugänglich gemacht wird.

Gibt es sonst noch »Specials« für jüngeres Publikum?

Für Kinder und Jugendliche findet wöchentlich kostenfreies Jugendtraining und in den Ferien ein Golfcamp statt. Bei uns finden Sie ein lebendiges Ambiente, Events mit DJ & Grill und man kann ohne Startzeiten einfach Golf spielen.

INFORMATION

Golf Club Ulm e. V., Wochenauer Hof 2, 89186 Illerrieden,
Tel. 07306 929500
www.golfclubulm.de

SpaZz Gewinnspiel



Schnupperkurs im Golf Club Ulm

Der SpaZz verlost exklusiv **zwei Plätze für einen Schnupperkurs im Golf Club Ulm e. V.**, im Wert von je 19 €. Sie erleben während des zweistündigen Kurses eine Einführung in die Golftechnik und eine kleine Regelkunde. Leihschläger und Übungsbälle werden gestellt. Außerdem gibt es einen kleinen Rundgang über den Golfplatz. Nach dem Kurs kann bei Kaffee und Kuchen das Erlebte besprochen werden.

Betreff // **Golf Club Ulm**

Einsendeschluss // **17. Juli 2017**

E-Mail an verlosung@spazz-magazin.de

SPORT & NATUR ERLEBNIS

GOLF EINSTEIGERKURS FÜR 69,- € p. P.

4 Stunden Training mit dem Golf Professional
Einführung in die Golftechnik . Golfcart Rundfahrt
Golfspiel "live" auf dem Golfplatz . Leihhausrüstung
anschl. Mittagssnack in unserem Clubrestaurant

*Übrigens: 50% der Kursgebühr werden bei der Teilnahme an einem Platzreifekurs angerechnet



**GOLF CLUB
ULM**
Sport. Natur. Erlebnis.

Golf Club Ulm e.V.
Wochenauer Hof 2, 89186 Illerrieden | Tel. 07306 / 929 50-0 | www.golfclubulm.de

Wilhelmsburg auf der Donau

Die Eventagentur »livekonzepte« organisiert ein **einzigartiges Videoprojekt** an der Donau unter dem Titel »Wilhelmsburg auf der Donau – Die einzigartige Videoshow auf einer Wasserwand«



Wilhelmsburg auf der Donau // Videoshow auf einer Wasserwand

Im Rahmen der Neugestaltung der Wilhelmsburg in diesem Sommer wird der Wilhelmsburg am 29. Juli ein temporäres Denkmal der besonderen Art gesetzt. Temporär, weil die Eventagentur livekonzepte eine Leinwand auf der Donau installiert. Bei der Leinwand handelt es sich um keine gewöhnliche, sondern eine Sprühne-

belwand, ein sogenanntes Hydroschild, welches aus dem Donauwasser erzeugt wird. Der genaue Ort befindet sich an der Donauwiese, unterhalb des »Metzgersturms«. Mit Einbruch der Dämmerung, ungefähr um 21 Uhr, wird auf diesen Nebel die Wilhelmsburg mithilfe von lichtstarken Beamern projiziert. Andreas Hauslaib produzierte hierfür einen eindrucksvollen Film, welcher von einer imponierenden Surround-Anlage untermalt wird.

Dieses Projekt ist in der weiteren Region absolut einzigartig und wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Bau sowie der Stadt Ulm unterstützt. Das Beste daran: Der Eintritt ist gratis. **ps**

INFORMATION

www.livekonzepte.de

Ein Hauch von New Orleans in der Glacis-Galerie

Die Glacis-Galerie ist mehr als ein Shopping-Center! Vom 14. Bis 29. Juli steht die Glacis-Galerie ganz im Zeichen des Jazz

Jazz stellt ein ganz spezielles Musikgenre dar, welches seit langen Zeiten die Menschen begeistert. Die Glacis-Galerie widmet aus diesem Grund dem Jazz ein mehrwöchiges Programm. Ab dem 14. Juli wird es eine Ausstellung zum Thema Jazz geben, welche sich mit der Historie und den regionalen Formen des Jazz beschäftigt, außerdem ist eine Instrumentenausstellung integriert.

Das erste Highlight wird die offizielle Eröffnung mit einem zweistündigen Konzert der Formation »Stützles Halbe Stompers« sein. Neben altbekannten Oldtime-Jazz-Stücken spielt die Band auch unkonventionell interpretierte Stücke und schafft somit ein abwechslungsreiches Programm. Seit 1978 ist die Combo unterwegs und schaffte es längst zu überregionaler Bekanntheit. Los geht es ab 17 Uhr.



Stützles Halbe Stompers // Live beim Jazz-Festival in der Glacis-Galerie

Auch das weitere Programm kann sich sehen lassen: Am 22. Juli ist ab 14 Uhr das »Acoustic Trio Plus One« zu Gast, am 29. Juli spielt das »Alexander Katz Quartett« zur selben Zeit groß auf. **ps**

INFORMATION

www.glacis-galerie.de

DER SOMMER: IDEALER ZEITPUNKT FÜR DEN IMMOBILIENVERKAUF



DIESE UND WEITERE IMMOBILIEN FINDEN SIE AUF WWW.TENTSCHERT.DE

JETZT SOLLTEN SIE IHRE IMMOBILIE OPTIMAL FÜR DEN VERKAUF IN SZENE SETZEN.

Bunte Farben, strahlende Sonne, gute Laune – der Sommer ist pures Lebensgefühl. Und zudem die ideale Jahreszeit, um Ihre Immobilie perfekt zu präsentieren und optimal zu bewerben.

Wenn Sie vorhaben, Ihre Immobilie bestmöglich zu verkaufen, dann nehmen Sie Hitzefrei von Stress und Unsicherheit. Mit uns als Ihrem erfahrenen Experten rund um den erfolgreichen Hausverkauf strahlen Sie garantiert mit der Sonne um die Wette.

Machen Sie die Veräußerung Ihrer Immobilie zum blühenden Schön-Wetter-Verkauf!



Kontaktieren Sie mich per Telefon oder E-Mail – wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gern.

Ihr Martin Tentschert

Tel.: (0731) 3 79 52 211

Email: tentschert@tentschert.de

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm | Tel. (0731) 3 79 52 20
www.tentschert.de

In Medias res

Leseratte // Philipp Schneider

Stadtrivalen – Auf der Suche nach dir



Letztes Jahr stellten wir an dieser Stelle den ersten Teil des Fantasyromans Stadtrivalen von C. Carelly vor. Die spannende Geschichte wird nun fortgesetzt. Man merkt der jungen Autorin, welche aus Neu-Ulm stammt, an, dass sie eine eigene Welt geschaffen hat, welche von Fantasiewesen regiert wird. Die Geschichte handelt vom Kampf zwischen Roumen und Rivalen. Der zweite Teil kommt etwas düsterer daher, verspricht dadurch noch mehr Spannung. Für Recherchezwecke ließ sich die Autorin auch über Nacht einmal in ein Kaufhaus einschließen. Die Mühen haben sich gelohnt, der Folgeroman hebt ihre schriftstellerische Leistung auf eine noch höhere Stufe.

C. Carelly // BooksHouseVerlag // 387 Seiten // 13,99 €

Weinexperte in 24 Stunden



Jancis Robinson gilt als angesehenste Weinexperte der Welt. Sie schreibt seit 40 Jahren Bücher über das alkoholhaltige Traubengetränk. Ihr neuestes Buch verspricht dem aufmerksamen Leser, Weinexperte in 24 Stunden zu werden. Dies scheint eine gewagte These zu sein. Beim Griff zum Buch stellt man aber schnell fest, dass hier alles Hand und Fuß hat. Ihr Schreibstil ist locker-flockig, ohne dabei unsachlich zu erscheinen. Nach der Lektüre fühlt man sich wirklich als Weinkenner. Sollte einmal das ein oder andere entfallen, dient das Buch aufgrund seiner Übersichtlichkeit auch als guter Spickzettel.

Jancis Robinson // Goldmann Verlag // 158 Seiten // 8 €

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an grafberger@spazz-magazin.de
Jede Zuschrift wird vertraulich behandelt.

SpaZ enhirn



Stilblüten, Sprachasthma und Nonsens

Fegetarisches Essen

Gute Sache! Bleibt für uns nur eine Frage offen: Gibt es hier auch etwas für Feganer? Einen Feilchensalat fielleicht?



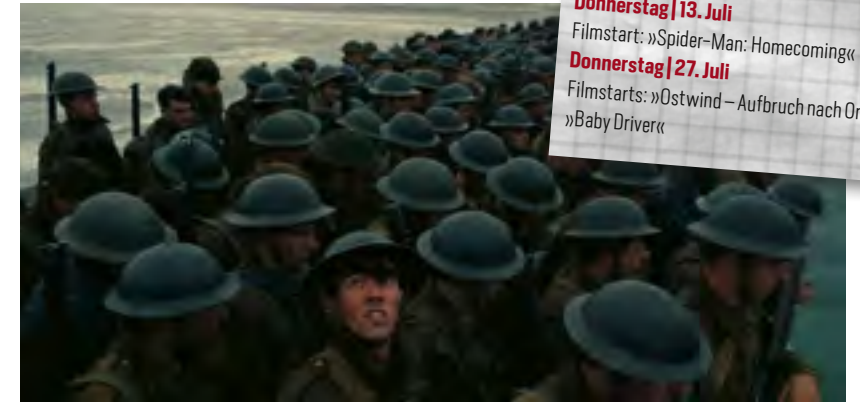
Die XINEDOME Kinoseite

Dunkirk

von Daniel M. Grafberger

Als 400 000 Männer nicht zurück in die Heimat konnten, ... kam die Heimat zu ihnen – ab 27. Juli im Xinedome

Zu Beginn von »Dunkirk« sind Hunderttausende britischer und alliierter Truppen vom Feind eingeschlossen. Am Strand von Dünkirchen haben sie sich bis ans Meer zurückgezogen – und befinden sich in einer ausweglosen Situation. Regisseur Christopher Nolan (»Interstellar«, »Inception«, »The Dark Knight«-Trilogie) präsentiert einen epischen Action-Thriller.



TERMINE

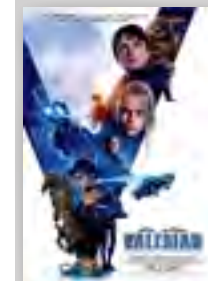
Donnerstag | 13. Juli
Filmstart: »Spider-Man: Homecoming«
Donnerstag | 27. Juli
Filmstarts: »Ostwind – Aufbruch nach Ora«, »Baby Driver«

Filmtipp

VERLOSUNG

5 Freikarten für unseren Filmtipp
»Valerian ... « zu gewinnen!
E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an verlosung@ksm-verlag.de
Einsendeschluss: 10. Juli 2017

»Valerian – die Stadt der tausend Planeten«



Im 28. Jahrhundert sind Valerian und Laureline als Spezialagenten der Regierung mit der Aufrechterhaltung der Ordnung im gesamten Universum beauftragt. Während der Frauenheld Valerian es auf mehr als nur eine berufliche Beziehung mit seiner schönen Partnerin abgesehen hat, zeigt ihm die selbstbewusste Laureline jedoch die kalte Schulter ... Auf Anordnung ihres Kommandanten begeben sich Valerian und Laureline auf eine Sondermission in die atemberaubende, intergalaktische Stadt Alpha: eine Mega-Metropole, die Tausende verschiedener Spezies aus den entlegensten Winkeln des Universums beheimatet. Die siebzehn Millionen Einwohner haben sich über die Zeiten einander angenähert und ihre Talente, Technologien und Ressourcen zum Vorteil aller vereint. Doch nicht jeder in der Stadt der tausend Planeten verfolgt dieselben Ziele ...

INFORMATION

Ein Film von Luc Besson. Mit Dane DeHaan, Cara Delevingne, Clive Owen, Rihanna, Ethan Hawke u. a. Start am 20. Juli 2017

Gru und die Minions sind wieder da!



»Ich – einfach unverbesserlich 3« startet am 6. Juli im Xinedome

Im nunmehr dritten Teil bekommt es Gru mit seinem bisher unbekanntem Zwillingbruder Dru zu tun. Blöd nur, dass der nicht nur besser aussieht und mehr Haare hat, sondern auch erfolgreicher ist als Gru. Die beiden Zwillingbrüder könnten unterschiedlicher nicht sein, doch als Superschurke Balthazar Bratt mit Vokuhila, großen Schulterpolstern und einem teuflischen Plan auftaucht, müssen Gru und Dru sich zusammen raufen ...

JULI // VeranstaltungstIPPS

02. Juli, 16 Uhr

Sommersemesterkonzert des **Kammerorchester Ulmer Studenten (KUS)**
Stadthaus



Das Kammerorchester Ulmer Studenten (KUS) ist eine freie Initiative von (inzwischen teilweise ehemaligen) Studentinnen und Studenten an der Musischen Werkstatt der Uni Ulm. Seine Mitglieder bringen in die Arbeit des Ensembles langjährige Orchestererfahrung und instrumentales Können ein. Im diesjährigen Semesterkonzert präsentieren sie unter Leitung von Achim Schmid-Egger: Robert Groszlot „Painted Curves“, J. S. Bachs Suite Nr. 2, h-Moll (Solistin Angela Serian, Querflöte) und Franz Schuberts Sinfonie Nr. 6, C-Dur.

08. Juli, 20 Uhr

Hamburg Blues Band & Friends
Ulmer Zelt



Bekannt für ihren intensiven und clever arrangierten Roots Blues ist die Hamburg Blues Band & Friends mit das Beste, was die europäische Blueszene zu bieten hat. Die Truppe vermengt breitharten Gitarren-Bluesrock spielfreudig mit Soul, Psychedelic, Rhythm & Blues, Boogie und wagt sogar Ausflüge in Jazzgefilde. Mit von der Partie sind Arthur Brown, Maggie Bell, Clem Clempson und Gitarrist Krissy Matthews sowie Adrian Askew. Ein gelungener Abschlussabend inklusive eines musikalischen Feuerwerks ist programmiert.

AB 21. Juli

MACHO MAN

Theater-Comedy von Moritz Netenjakob
Theateri Herrlingen,
Theateri-Zelt



Daniel, Anfang 30, ist gerade von seiner Freundin verlassen worden – und das, obwohl er alles getan hat, was sie von ihm verlangt hatte. Nun macht er erst einmal Urlaub in der Türkei, wo sein bester Freund Mark als Animateur arbeitet. Dort passiert Überraschendes. Aylin, in die der ganze Club verliebt ist, interessiert sich ausgerechnet für ihn! Daniel kann sein Glück kaum fassen, wird aber sehr schnell wieder in die Realität zurückgeholt, als er Aylins türkische Großfamilie kennenlernt. Ein rasantes Gagfeuerwerk ohnegleichen!

07. bis 09. Juli

Big Rhythm Rumble
International Rock'n'Roll-Weekender
Roxy



Big Rhythm Rumble zählt zu den herausragendsten Rock'n'Roll-Weekendern Deutschlands. Drei Tage lang gibt es wieder Rockabilly, Rhythm'n'Blues, Rock'n'Roll, Country und Honky Tonk vom Feinsten. Neun Livebands aus England, Niederlande, Frankreich, Ukraine, Polen, Italien und Deutschland sorgen für besten Livesound auf der Bühne. Dazu kommen fünf der besten europäischen DJs, die genau wissen, wie man eine Tanzfläche in ein Tollhaus verwandelt. Ergänzt wird dies es durch Tanz-Workshops, einen Vintage-Flohmarkt und Classic-Cars.

14. Juli, 20 Uhr

Schöne Mannheims
Ungebremst – Musikkabarett
Lindenhalle Ehingen



Die Schönen Mannheims sind die Sängerinnen Anna Krämer, Smaida Platais und Susanne Back – stets getragen von der moralischen Stütze, dem Anker am Klavier: Stefanie Titus. Stimmgewaltig, ausdrucksstark und immer mit einem Augenzwinkern widmen sich die vier Powerfrauen auch in ihrem zweiten Programm »Ungebremst« den kleinen und den großen Themen, dem Alltäglichen und Skurrilen, dem Naheliegenden und dem Abseitigen. Ob italienische Arie, hebräischer Folk oder Selbstgeschriebenes, sie können alles und das auch noch gut.

IM JULI

Öchsle
**Museums-
schmalspurbahn**
Warthausen –
Ochsenhausen



Hochbetrieb beim »Öchsle«: Ab Juli kann man mit der denkmalgeschützten, kohlebefeuerten Museums-Schmalspurbahn nicht nur am Wochenende, sondern zusätzlich donnerstags wie in alten Zeiten durch Oberschwaben dampfen. Verschiedene Veranstaltungen machen zudem im Juli die Dampfzugreise besonders interessant: eine Bacchus-Fahrt mit unterhaltsamer Weinprobe, ein Blick hinter die Kulissen und ein zünftiger Bahnhofs-Frühschoppen. Nähere Informationen unter www.oechsle-bahn.de

REGELMÄSSIG

Stadtführung mit Besichtigung des Münsters

1. April bis 31. Oktober:
Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr;
So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr;
1. November bis 31. März:
Sa 10 u. 14.30 Uhr
So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr;
27. Nov. bis 06. Jan.: auch Mo–Fr um 14.30 Uhr
Stadtführung »Mächtige Klänge«
Mai–September: Di–Sa, 10:00, Stadthaus
Abendbummel durch die Ulmer Altstadt
April–Oktober:
Di und Do (außer an Feiertagen) 20 Uhr
Stadthaus
Nachtwächter-Führung
Sept.–Mai: Mittwoch 20.30 Uhr;
Juni–Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr,
Gerber-Haus, Weinhofberg 9
Donauschwäbisches Zentralmuseum
Führung durch die Dauerausstellung
1.+ 3. So, 14.30 Uhr
Kloster Wiblingen, Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal
nach Voranmeldung:
Di–So, feiertags 10–17 Uhr
Kunsthalle Weishaupt, öffentl. Führungen
Do 18 Uhr + Sa 14 Uhr
Botanischer Garten Gewächshausführung
1. So 14 + 15 Uhr, Uni Ulm
Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg
1. So, 14 Uhr
Museum der Brotkultur Kostenlose Führung
jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr
Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann Führung durchs Museum
Mo–Do, 10–11.30 und 14–18 Uhr, Fr 10–13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte
So, 14 Uhr
Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik
Sa, 11 Uhr
Curanum Seniorenstift, Hausmusikabend
Fr, 14-tägig, 19:00
Öchslebahnfahrt:
1. Mai bis Mitte Oktober, sonntags & 1. + 3. Samstag, Warthausen 10.30 + 14.45 Uhr, Ochsenhausen 12.00 + 16.15 Uhr.
Juli bis Ende September auch donnerstags
Sauschdall
Mo, 21 Uhr, Game & Jam
WeststadtHaus, Seniorentreff
letzter Mo, 14–16 Uhr
Treffpunkt Fort Eselsberg
Sa, 21–2 Uhr
CAT
1. Fr, 21:30 Uhr, ReptileHouse
Poesie-Telefon 0731/161-4747
wechselnde Beiträge
Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt
Mi + Sa, 7–13 Uhr
Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel
Tagl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr
Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, öffentliche Führung
1. So, 14 Uhr
Führung »The Walther Collection«, Neu-Ulm/Burlafingen
Do–So, nur nach Voranmeldung
Café BRETTE, Rabengasse 10, 89073 Ulm
»Tatort« oder »Polizeiruf« So, 20:15 Uhr

SpaZz
tickets.spazz-magazin.de

TICKETSHOP
HIER KAUF DIE REGION TICKETS

in Zusammenarbeit mit **reservix**

SAMSTAG

01

Flohmarkt
8:00, Ulmer Zelt
Genossenschaftstag 2017
10:00, Marktplatz Ulm
UUG-Vortragsreihe
11:00, Neue Kundenhalle der Sparkasse Ulm
Schiffahrt auf der Donau mit dem »Ulmer Spatz«
11:00, Metzgerturn Ulm
Vom Sieden, Gerben, Schröpfen und Reiben
14:00, Tourist-Information, Stadthaus
»Das zauberhafte Ländle von OZ«
20:00, Naturtheater Hayingen
Kasperles Flugwettbewerb
14:30, 1. Ulmer Kasperletheater
Tief im Wald
15:00, Theaterhaus am Kuhberg
Alles in Butter, Herr Luther?
15:00, Ulmer Münster
Zirkus Meer
15:00, Ulmer Zelt
Sommerfest im Vorfeld
15:00, Festplatz im Vorfeld
Drum prüfe, wer sich ewig bindet - Eine Zeitreise durch die Ehe
17:00, Tourist-Information, Stadthaus
Kante Ulm
18:00, Ulmer Zelt
Open-Air Poetry Slam
18:00, Meinloh-Forum-Halle, Söflinger Klosterhof
Gegen den Hass auf LSBTTIQ in Recht, Medizin und Psychiatrie
18:30, Weinhof
Night Golf - leuchtende Bälle, hunderte Kleinkichter, DJ, Cocktails, Grillen & McLaren Cars
19:00, Golfclub Ulm, Illerrieden
Vorführung im Planetarium
19:00+20:15, Planetarium Laupheim
Das Leben ist Geschmacksache Sauschdall
19:00, Theaterhaus am Kuhberg
Getanzte Skulpturen der Seele
19:00, Musikschule Neu-Ulm
Benefizkonzert Patenschule Kamerun
19:00, Café JAM
Musiksommer Ehingen: LBO-BW & KVJBO
19:30, Lindenhalle Ehingen
Der Weiherer
20:00, Schranne
Unbeschreiblich weiblich
20:00, Theater Neu-Ulm
Open-Air-Theater: Giuseppe Verdis AIDA
20:00, Wilhelmshaus Ulm
Faada Freddy
20:00, Ulmer Zelt
»Älles Sicher?« Alldorf-Krimi
20:00, Naturtheater Hayingen
Madrigal Estival/Brahms Liebesliederwalzer
20:45, Stadthaus Ulm
Zirkus Meer
22:00, Ulmer Zelt

SONNTAG

02

Ulm Paradekonzerte 2017: Philharmonisches Orchester der Stadt Ulm
11:00, Marktplatz Ulm
Schiffahrt auf der Donau mit dem »Ulmer Spatz«
11:00, Metzgerturn Ulm
Musiksommer Ehingen: Faszination Romantik
11:00, Franziskanerkloster Ehingen
Senji Taiko, 11:30, Ulmer Zelt
Ich hab die Schnauze voll von Rosa!
14:00, Ulmer Zelt
»Wer jetzo zieht ins Ungarland, dem blüht die goldne Zeit!«
14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Bundesfestung Ulm - Führungen
14:00, Fort Oberer Kuhberg
Vorführung im Planetarium
14:30+16:00, Planetarium Laupheim
»Älles Sicher?« Alldorf-Krimi
14:30, Naturtheater Hayingen
Glaubensfragen
15:00, Kloster Wiblingen
KiSS Elchingen & Be Famous Cheer Company
15:00, Ulmer Zelt
Kasperles Flugwettbewerb
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Führung »Walt Disney - Fantasien werden niemals alt«
15:00, Ulmer Museum
Der Henker ist in der Stadt!
15:00, Metzgerturn Ulm
Tief im Wald
15:00, Theaterhaus am Kuhberg
Führung »Hochschule für Gestaltung Ulm. Von der Stunde Null bis 1968«
15:00, HfG-Archiv Ulm
Führung durchs Museumsdorf: Geschichte und Geschichten
15:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Sonnenbeobachtung in der Sternwarte
15:30, Planetarium Laupheim
Konzert des Kammerorchesters Ulmer Studenten (KUS)
16:00, Stadthaus Ulm

Digimon Adventure tri. - Chapter 2: Determination
17:00, Dietrich-Theater
Gruselführung 2017
18:00, Treffpunkt: In der Höll
Salsa und Bachata Einsteigerkurs
18:00, Lamovida
Konzert des Universitätsorchesters
19:00, Congress Centrum Ulm (CCU)
Konzert - Orchester der Hochschule Ulm
19:00, Kornhaus

MONTAG

03

Musiksommer Ehingen: Tityre - Astrid Lindgren
10:30+14:30, Lindenhalle Ehingen
vh Club Indien - Vortrag
16:00, Ulmer Volkshochschule
Kindertreff im Jugendhaus
16:30, Jugendhaus B21
StadtSpaziergang
»Betrieb - Traditionsreich«
17:00, Lebkuchenfabrik Weiss
Fuckin' Monday: Verschollen im HK!
21:30, Hinteres Kreuz

DIENSTAG

04

Psychologische Perspektive auf Rassismus
18:00, Manufaktur-Café ANIMO!
Lesung: Marita Ruess
»Grenzüberschreitungen«
19:00, Caponniere 4
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Spielraum - Dortmund, Darmstadt, Donaustadion
20:00, Roxy Ulm
Kris Kristofferson
20:00, Ulmer Zelt
Tango Argentino Milonga
21:00, Café Fortuna
Lamovida Afterclass Party
21:00, Lamovida

ANZEIGE

MITTWOCH 05

Kunstschmaus - Mittagsführung mit Imbiss
12:00, Museum der Brotkultur
Rassismus und Diskriminierung im Betrieb
18:00, Weinhof
Schildwirtschaften in Ulm 2017
19:00, Treffpunkt: Schwarze Henne
Vorführung im Planetarium
19:30+20:15, Planetarium Laupheim
Karl Pfeifer: Einmal Palästina und zurück
19:30, Stadtbibliothek Ulm
Mighty Oaks, 20:00, Ulmer Zelt
Open-Air-Theater: Giuseppe Verdis AIDA
20:00, Wilhelmsburg Ulm

DONNERSTAG 06

Der Besuch
15:00, Stadtbibliothek Weststadt
Wissen gegen Diskriminierung und für Toleranz
16:00, Universität Ulm
Artjamming - freies malen
18:30, Nelson-Barracks
Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Erwarten Sie Wunder!«
18:30, Ulmer Museum
Improvisationstheater »Rezeptfrei«
19:00, Wilhelmsburg Ulm
Flucht vor der Reformation. Täufer, Schwenckfelder und Pietisten zwischen dem deutschen Südwesten und dem östlichen Europa
19:00, Donaueschwäbisches Zentralmuseum
Uni Festival, 19:00, Universität Ulm
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Philosophischer Salon
19:30, Villa Eberhardt

FREITAG 07

Fiva & Jazzrausch Bigband
20:00, Ulmer Zelt
Open Air - Kino im Lettenwald
20:00, Kinder- und Familienzentrum
Flucht vor der Reformation
11:00, Donaueschwäbisches Zentralmuseum
Internationaler Kinderchor Ulm/Neu-Ulm
15:30, Musikschule Neu-Ulm
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
Artjamming - freies malen
16:30, Nelson-Barracks
»Schenkt uns Gehör«
18:00, Universität Ulm
»Step by Step«, 18:00, Münsterplatz
Philip Bölter
18:00, Ulmer Zelt
Gerd-Peter Münden: Martin Luther - Kindermusical
18:00, Ulmer Münster
Waldrauschen-Festival 2017
18:30, Waldrauschen Festivalgelände
Diner Quiz
19:00, New Bowling Center
Ulm Lectures
19:30, Stadthaus Ulm
Gregor Meyle
19:30, Ulmer Zelt
Vorführung im Planetarium
19:30, Planetarium Laupheim
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon
Open-Air-Theater: Giuseppe Verdis AIDA
20:00, Wilhelmsburg Ulm
George Dandin von Molière
20:00, Ulmer Volkshochschule

SAMSTAG 08

Kirtansingen
10:30, Ashram Brindavon
Bilderbuchkino in türkischer und deutscher Sprache
11:00, Kinderbibliothek Ulm
Kurzführung durch die KZ-Gedenkstätte
11:30, Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg (DZOK)
Wikipedia - Einführungsworkshop
14:00, Verschöhrhaus
»Das zauberhafte Ländle von OZ«
20:00, Naturtheater Hayingen
Kasperle taucht unter!
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Und Action! - Serrando dreht den Zirkusfilm
15:00, Altes Theater Ulm
Stadtkrimi: »Der Mord an Jürgen Pschysalsky«
16:00, Tourist-Information, Stadthaus
Fest Gurupurnima
17:00, Ashram Brindavon
Hischgassen-Straßenfest
17:00, Blaubeuren
Gerd-Peter Münden: Martin Luther - Kindermusical
18:00, Ulmer Münster
Orientalischer Abend
19:00, Begegnungstätte Charivari
Vorführung im Planetarium
19:00+20:15, Planetarium Laupheim
A cappella Open-Air-Konzert mit Mundwerk
20:00, Robert-Bosch-Halle Albeck
»Alles Sicher?« Alldorf-Krimi
20:00, Naturtheater Hayingen

SONNTAG 09

KräuterGarten Tag 09.07.
Museumsdorf-Kürnbach.de
KräuterGartenTag, 10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
10:30, Ashram Brindavon
Lebensraum Erde - Eröffnung der Sonderausstellung
11:00, Museum der Brotkultur
Hockey SSV Ulm 1846 Herren II
11:00, Hockeyplatz SSV Ulm 1846
Ulm Paradekonzerte 2017: IVECO Big Band
11:00, Marktplatz Ulm
Kanonen auf dem Oberen Kuhberg - die Geschützverteidigung der Ulmer Forts
11:00, Fort Oberer Kuhberg
Jazz um 12 - Jazz-Matinee
12:00, Caponniere 4

MONTAG 10

Vorführung im Planetarium
14:30+16:00, Planetarium Laupheim
Sonntag-Tanztee
14:30, GenerationenTreff Ulm/Neu-Ulm.e.V.
»Alles Sicher?« Alldorf-Krimi
14:30, Naturtheater Hayingen
Kasperle taucht unter!
15:00, 1. Ulmer Kasperletheater
Tanzgruppe Cleveland
15:00, Donaueschwäbisches Zentralmuseum
Öffentliche Führung »Walt Disney - Fantasien werden niemals alt«
15:00, Ulmer Museum
Und Action! - Serrando dreht den Zirkusfilm
15:00, Altes Theater Ulm
Die Patrizier lassen bitten
15:00, Schwörhaus, Weinhof
Vier Baumeister und kein Ende
15:30, Kloster Wiblingen
Sonnenbeobachtung in der Sternwarte
15:30, Planetarium Laupheim
Orgeln im Ulmer Winkel - Kleinode des Frühbarocks
16:00, Marktplatz Ulm
Orgelkonzert
16:00, Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur
Pop-Oratorium Luther
18:00, Martin-Luther-Kirche
Sommerkonzert, 18:00, Stadthaus Ulm
Universitätschor Ulm - Joseph Haydn
19:00, Ev. Pauluskirche
Mitsing-Liederabend
19:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Serenade Studio Ulmer Musikfreunde
20:00, Schloss Erbach
Open-Air-Theater: Giuseppe Verdis AIDA
20:00, Wilhelmsburg Ulm

DIENSTAG 11

Sky Farming
19:00, Museum der Brotkultur
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Open-Air-Theater: Giuseppe Verdis AIDA
20:00, Wilhelmsburg Ulm
Tango Argentino Milonga
21:00, Café Fortuna
Lamovida Afterclass Party
21:00, Lamovida

MITTWOCH 12

Musiksommer Ehingen: 20 Jahre Chorserenade
19:00, Groggental Ehingen
Vorführung im Planetarium
19:30, Planetarium Laupheim
Ladies First Preview: Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner
20:00, Dietrich-Theater

DONNERSTAG 13

Freimaurerei jenseits aller Geheimnisse
14:30, Grüner Hof
Wir sind die Schrecken aller Monster
15:00, Stadtbibliothek Weststadt
Männerakademie - Infoveranstaltung
14:00, Ulmer Volkshochschule
Artjamming - freies malen
18:30, Nelson-Barracks
Öffentliche Führung »Walt Disney - Fantasien werden niemals alt«
18:30, Ulmer Museum
Carmen-Francesca Banciu: Fenster in Flammen
19:00, Donaueschwäbisches Zentralmuseum
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Open-Air-Theater: Giuseppe Verdis AIDA
20:00, Wilhelmsburg Ulm

FREITAG 14

Internationaler Kinderchor Ulm/Neu-Ulm
15:00, Musikschule Neu-Ulm
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
Vortragsreihe: »Das Gehirn - ein außergewöhnliches Organ«, 18:00, Stadthaus Ulm
Geschichten und Märchen am Blautopf
18:00, Blautopf
Eröffnung Ulmer Volksfest
18:00, Volksfestplatz Freidrichsau
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon
Vorführung im Planetarium
19:30, Planetarium Laupheim
Nachtflohmarkt, 20:00, Roxy Ulm
Acoustic Pur
19:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren
Musiksommer Ehingen: Schöne Mannheims
20:00, Lindenhalle Ehingen

SAMSTAG 15

Kirtansingen
10:30, Ashram Brindavon
Spanisch - deutsches Vorlesen
11:00, Kinderbibliothek Ulm
Ein Goldschatz im Museum
14:00, Klostermuseum Roggenburg
»Das zauberhafte Ländle von OZ«
20:00, Naturtheater Hayingen
Wir sind Helden
15:00, Akademietheater Ulm e.V.
Kizomba Intensiv Einsteigerkurs
16:00, Lamovida
Offener Biergarten
16:00, Roxy Ulm
Vorträge im Stadthaus Ulm
17:00, Stadthaus Ulm
Musiksommer Ehingen: Ehgnlerländer Sommernacht
18:30, Lindenhalle Ehingen
Vorführung im Planetarium
19:00+20:15, Planetarium Laupheim
Was für ein Zirkus
19:00, Theaterhaus am Kuhberg
Klangkunst a cappella⁵ (Kammerchor der Universität Ulm)
20:00, St. Lambertus Bernstadt
Open-Air-Theater: Giuseppe Verdis AIDA
20:00, Wilhelmsburg Ulm
Joo Kraus, Tales in Tones Trio
20:00, Sommerbühne am Blautopf, Blaubeuren
»Alles Sicher?« Alldorf-Krimi
20:00, Naturtheater Hayingen

ANZEIGEN



Zelt-Theaterei im Juli:

Was Frauen wirklich wollen
Kabarettistischer Beziehungsspaß
Die Steinzeitkinder
Das Blaustein-Musical für Jung & Alt
Macho Man
Theater-Comedy

0731 268177
www.theaterei.de



Begeistern ist einfach.



Wir fördern Kultur. Zum Nutzen der Region.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Ulm
sparkasse-ulm.de

ANZEIGEN



Sommer am Bühne lautopf
www.sommerbuehne.com

15.07. - 13.08.2017

Joo Kraus Christian Springer
Stadtjubiläum - Kulturwochenende
Wie die schöne Lau das Lachen lernte

die feisten Untertoener
Pete York ARGE Blautopf
Rattlesnake Pimpy Panda
Klangcraft Klangwelle

SONNTAG 16

NABU-Exkursion, 8:30, Steinbruch Haunshelm
»Feschtagsmusik«
 10:00, Spielburg Café
Ulmer Volksfest: Sonntagsbummel
 11:00, Volksfestplatz Ulm
Bundesfestung Ulm - Führungen
 11:00, Wilhelmsburg Werk XII
Exhibition on Screen
 11:00, Mephisto Ulm
Ulmer Paradekonzerte 2017: Schützenkapelle Reutti
 11:00, Marktplatz Ulm
Eröffnungstanz des Fischerstechens
 11:30, Saumarkt
Kultur im Tanzhaus: Bilderschau - Es war einmal...
 14:00, Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Vorführung im Planetarium
 14:30+16:00, Planetarium Laupheim
»Alles Sicher?« Alldorf-Krimi
 14:30, Naturtheater Hayingen
Fischerstechen
 15:00, Donauufer
Öffentliche Familienführung »Trompetenwunderbaum«
 15:00, Ulmer Museum
Was für ein Zirkus
 15:00, Theaterhaus am Kuhberg
Militär im Kloster
 15:30, Kloster Wiblingen
1. Ulmer Kasperletheater
 15:00+16:00, Sommerbühne am Blautopf, Blaubeuren
Sonnenbeobachtung in der Sternwarte
 15:30, Planetarium Laupheim

Musiksommer Ethingen: Tacoma Youth Chorus
 17:00, Lindenhalle Ethingen
Ost-Südostdeutscher Volkstumsabend
 18:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Meditationsabend mit Vortrag zu verschiedenen Themen
 18:15, Ashtanga Yoga Institute
Wir sind Helden
 19:00, Akademietheater Ulm e. V.
Christian Springer, Trotzdem
 19:00, Sommerbühne am Blautopf, Blaubeuren
Scherer-Ensemble: Frau Minne und die Ulmer Meistersänger
 20:00, Haus der Stadtgeschichte/Stadarchiv Ulm
Klangkunst a cappella⁵ (Kammerchor der Universität Ulm)
 20:00, Stadthaus Ulm

MONTAG 17

Offenes Golf Bridge Turnier
 9:00, Golfclub Ulm, Illerrieden
Klötzlebauer (LEGO) Stammtisch
 18:00, Fischerheim Ulm-Donautal Blaubeuren
Humboldt-Lecture
 20:00, Stadthaus Ulm
Ulmer Volksfest: Ladies Night
 20:00, Volksfestplatz Ulm
FUCKIN' MONDAY: Verschollen im HK!
 21:30, Hinteres Kreuz

DIENSTAG 18

Kunst-Brunch in der Ausstellung »Erwarten Sie Wunder!«
 9:30, Ulmer Museum
Hanuman Chalisa Singen
 19:30, Ashram Brindavon
Ulmer Volksfest: Musikfeuerwerk
 21:00, Volksfestplatz Ulm
Tango Argentino Milonga
 21:00, Café Fortuna
Lamovida Afterclass Party
 21:00, Lamovida
Kostenloser Salsa, Bachata und Kizomba Schnupperkurs
 21:00, Lamovida

MITTWOCH 19

HIV-Mitmach-Parcours
 8:00, Roxy Ulm
Ulmer Volksfest: Familientag
 13:00, Volksfestplatz Ulm
Zeitungen im Umbruch
 14:30, Grüner Hof
Ulm Lectures
 18:00, Stadthaus Ulm
Reihe: Essen in der Zukunft
 19:00, Museum der Brotkultur
Vorführung im Planetarium
 19:30, Planetarium Laupheim
Musiksommer Ethingen: Werner Koczwar
 20:00, Lindenhalle Ethingen

DONNERSTAG 20

Ulmer Volksfest: Riesenrad-Romantik-Dinner
 13:00, Volksfestplatz Ulm
HIV-Mitmach-Parcours, 8:00, Roxy Ulm
Das Schaf Charlotte und das Kätzchen
 15:00, Stadtebibliothek Weststadt
Exhibition on Screen
 18:00, Mephisto Ulm
Kunstpamp 2017 »paradise lost?«
 18:00, Fort Oberer Kuhberg
Öffentliche Führung »Hochschule für Gestaltung Ulm. Von der Stunde Null bis 1968«, 18:30, HfG-Archiv Ulm
Artjamming - freies malen
 18:30, Nelson-Barracks
2. Netzwerk-Forum
 18:30, Business Center Ulm
Ulmer Volksfest: Schwaben-Nacht
 19:00, Volksfestplatz Ulm
Worte von Sri Durgamayi Ma
 19:30, Ashram Brindavon

FREITAG 21

Lange Nacht der Wissenschaft
 0:00, Universität Ulm
HIV-Mitmach-Parcours, 8:00, Roxy Ulm
50. Jahrestag der Universität Ulm
 10:00, Medizinische Klinik der Universität Ulm, Großer Hörsaal
Internationaler Kinderchor Ulm/Neu-Ulm
 15:00, Musikschule Neu-Ulm
Auf den Spuren der Geschwister Hans und Sophie Scholl in Ulm
 15:00, Tourist-Information, Stadthaus
Geschichten zum Wochenende
 15:30, Kinderbibliothek Ulm

ANZEIGEN

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen und www.ulm.de

Ulmer Fischerstechen
 16. und 23. Juli 2017



RE-OPENING & SOMMERFEST IM WILEY CLUB Ticketinfos: www.donau3fm.de

MIT DJ BEEMAN, DJ CHICCO & DJ FUNKED

OPEN AIR LATINO DANCE FLOOR

INDOOR & OUTDOOR EVENT

AB 19 UHR IM WILEY CLUB NEU-ULM

SAMSTAG, 05.08.

DONAU 3 FM PREMIUM EVENTS

NENA

06.08.17

BIBERACH MARKTPLATZ



GLACIS-GALERIE

MEINE REGION. MEIN CENTER.

Verein zur Förderung
des **NEW
ORLEANS**
s.v. Ulm
JAZZ
Neu-Ulm



**JAZZ
FESTIVAL**
vom 14.07.
bis 29.07.

EIN HAUCH VON NEW ORLEANS IN DER GLACIS-GALERIE

LIVE-AUFTRITTE:

20.07. UM 17 UHR – STÜTZLES HALBE STOMPERS
22.07. VON 14-18 UHR – ACOUSTIC TRIO PLUS ONE
29.07. VON 14-18 UHR – ALEXANDER KATZ QUARTETT

ÜBER 90 SHOPS & RESTAURANTS. ☉ BUS & BAHN
DIREKT VOR DEM CENTER. 📍 ÜBER 1.100 PARKPLÄTZE.

WWW.GLACIS-GALERIE.DE

📱 /GLACISGALERIE . 📷 @GLACISGALERIENEUULM

Schwörwochenfest auf dem Schwal

16:00, Der Schwal (Die Insel)
Artjamming – freies Malen
16:30, Nelson-Barracks
Sagenhaftes Ulm!
18:00, Tourist-Information, Stadthaus
**Sterne schnuppern – Wandervoller Kin-
derabend in der Ausstellung »Erwarten
Sie Wunder!«, 18:00, Ulmer Museum**
Geschichten und Märchen am Blautopf
18:00, Blautopf
Bowling Bingo, 19:00, New Bowling Center
Philipp Poisel – Live, 19:30, Münsterplatz
Vorführung im Planetarium
19:30, Planetarium Laupheim
Ulmer Volksfest: Ballonglühn
20:00, Volksfestplatz Ulm
Papis Pumpels
20:00, Sommerbühne am Blautopf, Blaubeuren

SAMSTAG 22

LEGO Flohmarkt, 10:00, Spielwaren Gänßlen
**Bummel durch Alt-Söflingen und das neue
Weberviertel**
14:30, Treffpunkt: Gemeindeplatz Söflingen
»Das zauberhafte Ländle von OZ«
20:00, Naturtheater Hayingen
Schwörwochenfest auf dem Schwal
15:00, Der Schwal (Die Insel)
Vorführung im Planetarium
19:00+20:15, Planetarium Laupheim
Stadtkapelle Blaubeuren
19:30, Sommerbühne am Blautopf, Blaubeuren
»Alles Sicher?« Alldorf-Krimi
20:00, Naturtheater Hayingen
Lichterserenade auf der Donau
20:30, Donauufer

SONNTAG 23

Segway-Touren 2017
9:00, Treffpunkt: Parkplatz gegenüber Hotel Lago
Eröffnungstanz des Fischerstechens
9:30, Saumarkt
Oberschwäbisches Dorfleben anno dazumal
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf
Kürnbach
Schwörwochenfest auf dem Schwal
11:00, Der Schwal (Die Insel)
Kunstkonfekt IV – Der Bäcker
11:00, Museum der Brotkultur
**Ulmer Paradekonzerte 2017: Junge Bläser-
philharmonie Ulm, 11:00, Marktplatz Ulm**
Ulmer Volksfest: Sonntagsbummel
11:00, Volksfestplatz Ulm
Wander-Ausflug Blaubeurer Alb
14:00, Bahnhof Blaubeuren
Vorführung im Planetarium
14:30+16:00, Planetarium Laupheim
»Alles Sicher?« Alldorf-Krimi
14:30, Naturtheater Hayingen
Fischerstechen, 15:00, Donauufer
**Die ehemalige Klosterkirche von Wiblingen
und ihre Heilig-Kreuz-Reliquie**
15:30, Kloster Wiblingen
Sonnenbeobachtung in der Sternwarte
15:30, Planetarium Laupheim
Schwörsonntag Open-Air BBQ
18:00, Bootshaus Ulm
SCORPIONS – Open Air 2017
19:00, Münsterplatz
E. T. A. Hoffmann-Trio
20:00, Martin-Luther-Kirche
Musiksommer Echingen: Stabat Mater
20:00, Lindenhalle Echingen
**Christoph Sonntag, 20:00, Sommerbühne
am Blautopf, Blaubeuren**

MONTAG 24

Schwörfeier, 11:00, Weinhof
Schwörwochenfest auf dem Schwal
12:00, Der Schwal (Die Insel)
Ulmer Volksfest: Schwörmontag
12:00, Volksfestplatz Ulm
Schwörmontags-Hock
13:00, Maritim Hotel Ulm
**Schwörmontag Open-Air Grillbuffet & All
Inc. Getränkepaket, 13:00, Bootshaus Ulm**
Kaffee und Kuchen
14:00, Kindergarten »Freie Kinder e. V.«
Nabada, 16:00, Donauufer
**Schwörmontag, ab ca. 17:00, Freidrichsau,
Donauufer, Stadtmitte**
Robbie & Friends
18:00, Kindergarten »Freie Kinder e. V.«
Feierabend-Reihe: Dizzi Birds
19:00, Zehntstadel Leipheim
Salsa und Bachata Einsteigerkurs
21:00, Lamovida

DIENSTAG 25

**Bayreuther Festspiele 2017: Die Meister-
singer von Nürnberg**
18:00, Dietrich-Theater
Feierabend-Reihe: Fabrizio Consoli
19:00, Zehntstadel Leipheim
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Anime Night: I am a Hero
20:00, Dietrich-Theater
Tango Argentino Milonga
21:00, Café Fortuna
Afterclass Party, 21:00, Lamovida

MITTWOCH 26

Schildwirtschaften in Ulm 2017
19:00, Treffpunkt: Schwarze Henne
Feierabend-Reihe: Marina & The Kats
19:00, Zehntstadel Leipheim
Vorführung im Planetarium
19:30, Planetarium Laupheim

DONNERSTAG 27

Kamfu mir helfen?
15:00, Stadtbibliothek Weststadt
**Ulm Feeling 2017 – Stadtführung aus
einem besonderen Blickwinkel**
16:00, Tourist-Information, Stadthaus
**Kunst Apéro in der Ausstellung »Walt Dis-
ney – Fantasien werden niemals alt«**
18:30, Ulmer Museum
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Literatur unter Bäumen: Fernweh
19:30, Park am Edwin-Scharff-Haus (Donau)
Wie die schöne Lau das Lachen lernte
20:00, Sommerbühne am Blautopf,
Blaubeuren

FREITAG 28

Internationaler Kinderchor Ulm/Neu-Ulm
15:00, Musikschule Neu-Ulm
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
Geschichten und Märchen am Blautopf
18:00, Blautopf
Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon
Vorführung im Planetarium
19:30, Planetarium Laupheim
Karaoke meets Bowling
20:00, New Bowling Center
Patrick Wieland Gästeliste feat. Coby Grant
20:00, HfG-Hochschule für Gestaltung- Ter-
rasse (bei schlechtem Wetter innen)
Wie die schöne Lau das Lachen lernte
20:00, Sommerbühne am Blautopf, Blaubeuren

SAMSTAG 29

Bücherflohmarkt, 10:00, Bürgerhaus Senden
Kulturkarussell, 10:00, Kinderbibliothek Ulm
Abenteuer Terranauten
10:30+14:30, Museum der Brotkultur
Kirtansingen
10:30, Ashram Brindavon
Mittagsführung »Lebenraum Erde«
11:30, Museum der Brotkultur
**Liederfest im Spatzennest: Cul na mara,
Tine Mehls, Mäusequatsch & Schwindel-
schwatz, Walter Spira, Feschtagsmusik,**
Thomas Wolf & Christian Riemer
ab 15:00, Naturfreundehaus Spatzennest
»Das zauberhafte Ländle von OZ«
20:00, Naturtheater Hayingen
**Wahr oder Falsch –
eine Lügentour durch Ulm**
18:00, Tourist-Information, Stadthaus
Vorführung im Planetarium
19:00+20:15, Planetarium Laupheim
Wie die schöne Lau das Lachen lernte
20:00, Sommerbühne am Blautopf,
Blaubeuren
»Alles Sicher?« Alldorf-Krimi
20:00, Naturtheater Hayingen

SONNTAG 30

Familiensonntag »Aus Omas Kochbuch«
10:00, Oberschwäbisches Museumsdorf
Kürnbach
Kulturkarussell
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Kulturkarussell
»Wundersame Wundertüte«
11:00+15:00, Ulmer Museum
**Ulmer Paradekonzerte 2017: Musikverein
Abmannshardt**
11:00, Marktplatz Ulm
Interaktive Familienführung
»Im Farbrausch«
14:00, Kunsthalle Weishaupt
Vorführung im Planetarium
14:30+16:00, Planetarium Laupheim
Kulturkarussell
»Euer Familienlogo entwerfen«
14:30, HfG-Archiv Ulm
»Alles Sicher?« Alldorf-Krimi
14:30, Naturtheater Hayingen
Sonnenbeobachtung in der Sternwarte
15:30, Planetarium Laupheim
NABU-Sommerfest
17:00, Arnegger Ried
Wie die schöne Lau das Lachen lernte
19:00, Sommerbühne am Blautopf,
Blaubeuren

MONTAG 31

7. SommerTanzWoche
9:30, Haus der Begegnung



bildwerk89 - foto & kreativstudio
fotosstudio: multischerstraße 5, 89072 ulm
telefon: +49 (0) 731 - 149 92 622
e-mail: info@bildwerk89.de
internet: www.bildwerk89.de

bildwerk89
foto & kreativstudio

ANZEIGE



**JETZT MITGLIED BEI DEINEM
LIEBLINGS-CLUB WERDEN:
DAMIT DEN ORANGECAMPUS
UNTERSTÜTZEN UND TOLLE
VORTEILE GENIEßEN!**

- ✓ **Kostenlos ins Freibad
des Donaabad**
- ✓ **Vorkaufsrecht auf
Tagestickets**
- ✓ **u.v.m.**

INFOS & ANMELDUNG UNTER:

bbu01.com

WE ARE ONE



AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Ulmer Museum
bis 15.10.2017
Erwarten Sie Wunder! Das Museum als Kuriositätenkabinett und Wunderkammer
bis 17.09.2017
Walt Disney – Fantasien werden niemals alt
Stadthaus
01.07.2017 – 17.09.2017
Herlinde Koelbl – Mein Blick, Werke 1980–2016
23.07.2017 – 10.09.2017
mit beDACHt, Fotografie von Martina Dach
Kunsthalle Weishaupt
Juli 2017
Best of 10 Jahre Donauschwäbisches Zentralmuseum
04.05.2017 – 18.06.2017
Flucht vor der Reformation
ab 10.07.2017
Museum machen – eine Ausstellung über das Ausstellen
Juli 2017
Dauerausstellung: »Deutsche Spuren in Südosteuropa«
Museum der Brotkultur
09.07.2017 – 29.10.2017
Lebensraum Erde
Galerie Tobias Schrade
01.07.2017 – 29.07.2017
Christofer Kochs: Für immer ist nicht lang – Bilder und Skulpturen

Haus der Stadtgeschichte/ Stadtarchiv Ulm
Juli 2017
Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus Ulmer Volkshochschule Einsteinhaus
Juli 2017
Ulmer DenkStätte Weiße Rose – Dauerausstellung »wir wollten das andere«
Juni 2017
Albert Einstein – »Fotos aus seinem Leben«
Juli 2017
»Einmischung erwünscht« – Ausstellung zur Geschichte der vh
ab 14.07.2017
Fotoausstellung »Blickpunkte«
KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
Juli 2017
Dauerausstellung: »Die Würde des Menschen ist unantastbar«
Caponniere 4, Neu-Ulm
01.07.2017 – 16.07.2017
Kunsthochschule 2017 »unterirdisch«
29.07.2017 – 13.08.2017
Gemäldeausstellung Matthias Wunsch: »Kultur, das Meer und weite Fernen«
Künstlerhaus Ulm – BBK
bis 23.07.2017
Jürgen Stimpfig »massive Blätter«
Zentrum für Familie, Umwelt und Kultur
ab 13.07.2017
Kosmos der Farben
Galerie im Science Park
bis 22.06.2017
BEST 07117

Galerie Ärztliche Kunst
ab 18.07.2017
Dr. Iris Meischner: Farbwege – Farbwelten, Aquarell-, Acryl- und Mischtechnik
Café Ulmer Münz
Juli 2017
Bunte Acrylbilder – aneöfale Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Juli 2017
Dauerausstellung »Nebeneinander, Miteinander, Gegeneinander«
Galerie Schrade Schloß Mochental
bis 16.07.2017
Ottmar Hörl – Referenz
bis 06.08.2017
Per Kirkeby – Malerei und Skulptur
Museum für bildende Kunst, Nersingen – Oberfahlheim
bis 03.09.2017
Peter Vollmer, Günter Schrem
The Walther Collection
bis 19.11.2017
Recent Histories – Zeitgenössische afrikanische Fotografie und Videokunst
Vöhlenschloss Illertissen
bis 02.07.2017
Alle Bienen fliegen hoch – 25 Jahre Werkstatt für Figurenbeuten
Museum Villa Rot
bis 02.07.2017
Das geheime Leben der Dinge + Magnus Thierfelder
23.07.2017 – 08.10.2017
Die Sprachen des Textilen

MESSEN/MÄRKTE/AKTION

Friedrichsau, Volksfestplatz
24.05.2017 – 08.07.2017
Ulmer Zelt
Friedrichsau, Volksfestplatz
14.07.2017 – 24.07.2017
Ulmer Volksfest
Staudengärtnerei Gaißmayer Illertissen
01.07.2017 – 02.07.2017
Internationaler Kongress »Aqua Aromatica – Die Wiederentdeckung der Pflanzenwässer«
Sommerbühne am Blautopf
22.07.2017 – 23.07.2017
750 Jahre Blaubeuren

Termine bitte bis zum
10. des Vormonats unter
www.ulm.de/veranstaltungen
eintragen

ADRESSEN

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de
Stadtbücherei Neu-Ulm, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 70502350, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de
Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de
Künstlergilde Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de
Galerie Tobias Schrade, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de
Galerie Sebastianskapelle, Hahnengasse 25, Ulm | **Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung**, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de
Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de
Künstlerhaus Ulm, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 0731 6020138, www.kuenstlerhaus-ulm.de
Kinder
Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07392 9699 386, www.kinder-theaterwerkstatt.de
kontiki Kulturwerkstatt, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de
I. Ulmer Kasperletheater, Büchsenstraße 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de
Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de
Topolino Figurentheater, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de
Kultur
Charvari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442 | **CAT**, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de | **Edwin-Scharff-Haus**, Silberstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 7050-5055 | **Kornhaus**, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | **Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus**, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | **Jazzkeller Sauschdall**, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de | **KCC Kultur-Creative-Center**, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcc-theater.de | **Kunst-Werke.V./JazzWerk**, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-ulm.de | **Pfleg-hofsaal Langenau**, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleg-hof-langenau.de | **ROXY** – Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de | **Stadthaus**, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | **Kulturhaus Schloss Großlaupheim**, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016 | **Zehntstadel Leipheim**, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de
Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzok-ulm.de | **Heimatmuseum Pfuhl**, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180 | **Kunsthalle Weishaupt**, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de | **Edwin Scharff Museum. Kunstmuseum. Kindermuseum. Erlebnissräume**, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de | **Mikroskopmuseum**, Schlossstraße 30 A, Wieblingen, Tel. 0731 47844 | **Museum der Brotkultur**, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de | **Ulmer Museum**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzok-ulm.de | **Ulmer DenkStätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einstein-Haus), Ulm, Tel. 0731 153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliotheksaal**, Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675 | **Walther Collection**, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com
Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 | **Ulm-Messe**, Bönfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de | **Unitas Loge Ulm**, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | **Vh Ulm (vh)**, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de
Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.adk-ulm.de | **Akademie-theater Ulm**, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de | **Theater Herrlingen**, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 | **Theater Neu-Ulm**, Hermann-Köhl-Str. 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de | **Theater Werkstatt Ulm**, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, 07348

982180, www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de | **Theater Ulm**, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Mehr Informationen zum
Veranstaltungsprogramm
finden Sie im Internet unter:
www.ulm.de/veranstaltungen

KARTENSERVICE

Traffiti-SWU-Kundencenter/ Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731 166-2177, Fax 166-2129
ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 0731 96862-0, Fax 96862-29
Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731 156-855
Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

DIE SPAZZ-KUNSTTIPPS IN DER WEITEREN REGION



Sigmar Polke // Acht Schleifenbilder, hier: Providentia und Experientia/Solertia, 1986, Silberoxid, Aluminium- und Graphitpulver, Harz auf Baumwollnesel, achtteilig, je 200 x 190 cm bzw. 190 x 200 cm, 1992 mit Unterstützung von PIN, Freunde der Pinakothek der Moderne erworben. Bayerische Staatsgemaldesammlungen, Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne München
© The Estate of Sigmar Polke/VG Bild-Kunst, Bonn 2017

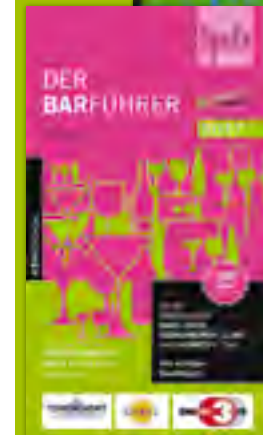
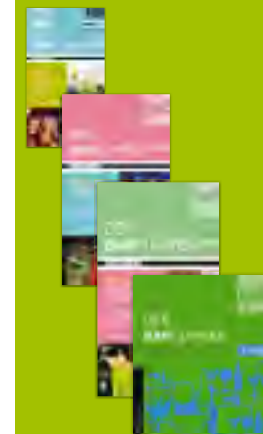
MÜNCHEN

Pinakothek der Moderne
1. Juni bis 8. Oktober 2017
**Daniel Knorr. Die Frau meines Lebens
liebt mich noch nicht**

Lenbachhaus
Bis 8. Oktober 2017
**Mentales Gelb. Sonnenhöchststand,
Die Sammlung KiCo**

Neuauflage
Anfang Juni 2017

5 JAHRE
BARFÜHRER
BARFÜHRER



GRATIS
an über
600 Stellen
erhältlich

KSMVERLAG

ANZEIGE

regioTV



Mikeva Reiter und Florian Buchmaier

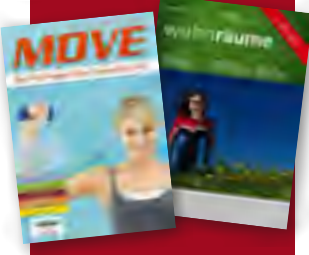
18:00

GUTEN ABEND SCHWABEN – IHR JOURNAL

regio-tv.de



Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden



Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
Telefon 0731 3783293

Anonyme AIDS-Beratung
Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

KALT- SCHNÄUZIG. ABER NOCH LANG KEIN WACHHUND.

Wir kümmern uns um Ihr Projekt. Mit Mehrwert.

C. MAURER
GIBT DRUCK MEHRWERT

C. Maurer GmbH & Co. KG
Schubertstraße 21
73312 Gessingen an der Steige
www.maurer-online.de

COMFOR
HOTELS

Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-499

www.comfor.de

Hotel garni Neuthor

Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399

www.hotel-neuthor.de

Büroservice
Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernahme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:
s.schwaier-buero@email.de

AKTUELLE TOP-JOBS **JOBS-ULM.DE**

United Monolithic Semiconductors GmbH:
• Produktionsfachkräfte (m/w) für die Wochenendschicht

Hörger & Partner Werbeagentur GmbH:
• Art Director, Junior AD, Grafiker m/w

SMK MEDIEN GmbH & Co. KG:
• Online Medien Gestalter/-in in Vollzeit
• Praktikum Social Media Marketing (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE

LIMITED WHISKY INVESTMENT

Verkauf ausgewählter Whiskys und Rums
Genuss-, Portfolio- und Wertanlageberatung

www.limited-whisky.de

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.

TENTSCHERT Immobilien IVD · seit 1986
Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de

AKTFOTOGRAFIE

FOTOGRAFIE

Akt-Fotoshootings auf TfP-Basis möglich | ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website | www.dmg-fotografie.de

Pizza für Abholer
SCHON AB **4,99**

Unter neuer Leitung!
Anbieter: Domino's Pizza Ulm,
Frank Werner Lippeke, Frauenstraße 38-40, 89073 Ulm

Domino's
Ulmer Frauenstr. 38-40*
Tel 0731-155 396 0
*Bus-Haltestelle Rosengasse (Linie 4)

PIZZEN MARGHERITA, SALAMI, BRUSCHETTA, FUNGHI UND PROSCIUTTO
ALS CLASSIC (Ø 25 cm)

dominos.de

SpaZz DES MONATS

»Es waren tolle 35 Jahre!«

Nach über drei Jahrzehnten geht eine Ära im Ulmer Einzelhandel zu Ende – die legendäre Schreibwarenhandlung »Bohnakers Papeterie« wechselte im Mai den Besitzer. **Wir sprachen mit Rolf Bohnaker nicht nur über die Vergangenheit**

Philanthropin // Sarah Klingel

Am einem sonnigen Nachmittag treffen wir uns auf der Terrasse des 65-Jährigen und schnell wird klar: Langweilig wird es ihm auch in seinem Rentner-Dasein nicht werden; er zeigt mir die Gaube auf seinem Haus, die er am Tag zuvor gestrichen hat, seinen fahrbaren Rasenmäher, berichtet, dass er am Abend noch zum Radeln gehen wird und reicht selbstgebackene Schäumchen zum Kaffee. Der Vater zweier Töchter ist nämlich gelernter Konditor, schon als Kind war das sein Traumberuf. Als Nesthäkchen wuchs er mit drei Geschwistern in einem Metzgerei-Gasthof in Wiesensteig (Kreis Göppingen) auf. »Meine Mutter erzählte immer, ich hätte bereits mit drei Jahren mein erstes Schnitzel gemacht!« Ihm wurde das Kochen und Backen also in die Wiege gelegt. Nach zahlreichen Auszeichnungen (u. a. als bester Konditormeister BaWü) führte sein Weg von Stuttgart über Geislingen nach Ulm ins Café Gindele. Seine Frau



Ursel lernte er bereits mit 16 Jahren kennen, später beschlossen beide, sich auch in beruflicher Hinsicht (sie ist gelernte Steuerinspektorin) einen gemeinsamen Lebensweg zu suchen, und so kamen sie über die Partnerschaft in einem Spielwaren-Großhandel schließlich zur Papeterie. **Diese aber nur** als solche zu bezeichnen, wäre untertrieben; so verkauften die Bohnakers im Laufe der Jahre außer Schreibwaren auch Onyx, Kalender, Spielwaren, Marionetten, Designer-Handtaschen, Bücher, Telefonregister und vieles mehr. »Meine Frau hatte schon immer ein gutes Händle für neue Trends!« Auch Bohnaker als reinen Händler zu beschreiben, wäre eine Untertreibung: Er betrieb einen Büro-Lieferservice, war ebenso Verleger (des bekannten Schwäbischen Kalenders mit Siegfried Ruoff), hatte in seinem Laden eine Lotto-Stelle, später die Postagentur und war jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag ausschließlich für seine zwei Töchter da. »Ich bin mit ihnen zum Mutter-Kind-Turnen gegangen, als einziger Vater damals, wir waren gemeinsam beim Essen, im Sommer am Baggersee. Deshalb habe ich auch so eine gute Verbindung zu meinen Mädels.«

Die Papeterie läuft unter gleichem Namen mit neuem Pächter weiter »und seitdem genießen wir das Leben!«, fügt Bohnaker hinzu.

Interview

An welchem Ort in Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?

In Ulm gibt es viele schöne Orte, aber eigentlich zu Hause in Dornstadt und in der Pflugbrauerei in Hörvelsingen.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Viele! Jetzt habe ich wieder viel Zeit für den Sport. Früher war es das Ringen, 100 Mannschaftskämpfe, den letzten bestritt ich mit 50 Jahren und gewann! Meine Frau und ich laufen täglich, ich spiele Faustball, fahre Fahrrad und Ski. Und natürlich meine Familie!

Was wird Ihnen in Ihrem Ruhestand am meisten fehlen?

Im Moment muss ich sagen – mir fehlt gar nichts!

Auf was freuen Sie sich?

Auf die Arbeiten am und ums Haus, die Betreuung unseres Waldes (4000 Bäume, selbst gepflanzt), auf das Treffen alter Freunde, die Pflege alter Freundschaften und auf vieles mehr.

Foto: Hans-Peter Hösel



Geschwister Well ex-Biermösl Bloßn & Wellküren

26. 10. 2017 »

Edwin-Scharff-Haus Neu-Ulm

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986



Urban Priol »Tilt! – Der Jahresrückblick 2017«

08. 12. 2017 »

Congress Centrum Ulm

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986



Erwin Pelzig alias Frank-Markus Barwasser

07. 03. 2018 »

Edwin-Scharff-Haus Neu-Ulm



Muttis Kinder Gewinner A-Cappella-Award Ulm

21. 03. 2018 »

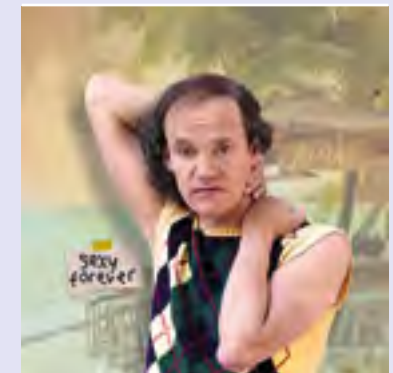
Roxy Ulm



Hans Söllner Solo

22. 03. 2018 »

Roxy Ulm



Olaf Schubert Sexy Forever

27. 09. 2018 »

Edwin-Scharff-Haus Neu-Ulm

ANZEIGE



www.theater.ulm.de

AUF DIE
12

SPIELZEIT 2017/2018

livekonzepte
Kompetenz für Corporate Events, Tagungen und Incentives

Tickets »
www.livekonzepte.de |
Hotline 0731 166-2177 |
SWU traffiti | Südwest Presse |
Foto Blende22 Neu-Ulm | Roxy

14.-24.juli

www.ulmer-volksfest.de

**DAS FAMILIEN-
VOLKSFEST**

für Ulm, Neu-Ulm & die Region!



Spaß und Vergnügen für alle!

...mit neuen, attraktiven Fahrgeschäften!

Feiern Sie im Almhüttendorf!

Feine Erlebnishastro & Après-Ski-Gaudi!

...seit 1429

Ladies Night Mo 17.07.

Musik-Feuerwerk Di 18.07.

Familientag Mi 19.07.

Schwaben-Nacht &

Riesenrad-Dinner Do 20.07.

Ballonglügen Fr 21.07.



Fan werden und von vielen Aktionen und Vorteilen profitieren!

www.facebook.com/ulmervolksfest

Mit freundlicher Unterstützung von

